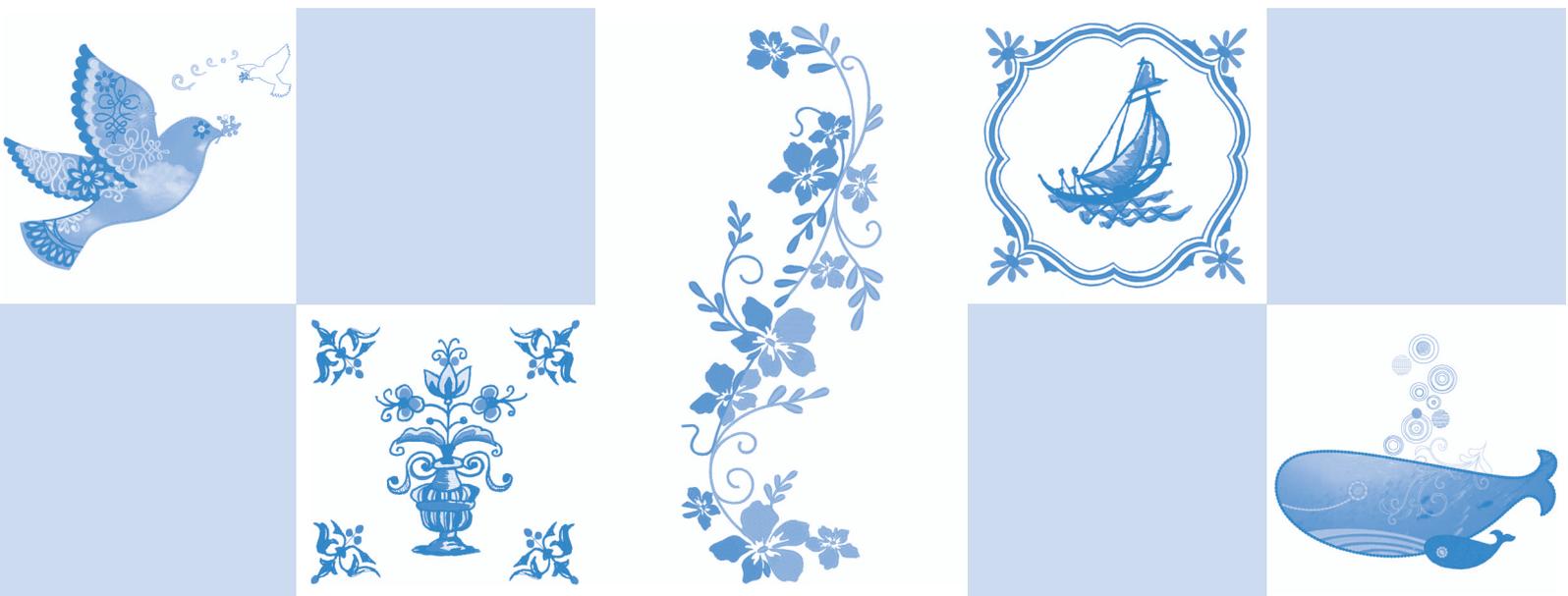
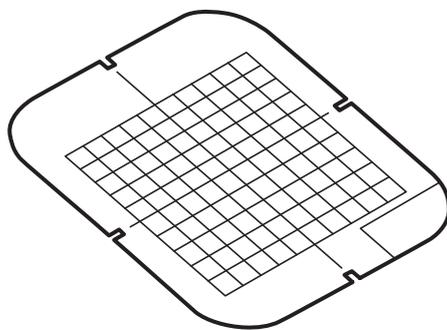
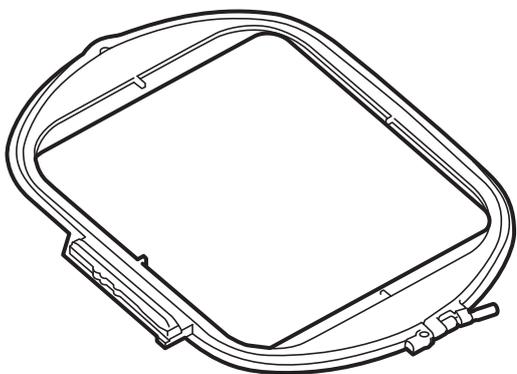


Upgrade KIT I Bedienungsanleitung

Stick- und Nähmaschine

Product Code (Produktcode): 882-W20/W22



INFORMATIONEN ZU DIESER ANLEITUNG

Diese Anleitung beschreibt ausführlich neue/aktualisierte Funktionen (✨ Hinweis: Dieses Symbol neben dem Titel kennzeichnet eine neue oder verbesserte Funktion im Upgrade Kit I.) Bevor Sie diese Anleitung verwenden, aktualisieren Sie Ihre Maschine anhand der Prozedur in der Installationsanleitung für KIT I. Bevor Sie die in dieser Anleitung beschriebenen Funktionen verwenden, lesen Sie die mit Ihrer Maschine gelieferte Bedienungsanleitung aufmerksam durch.

INHALT

INFORMATIONEN ZU DIESER ANLEITUNG.....	1
ÜBER MEIN DESIGN CENTER.....	3
Grundlagen: Erzeugen eines Musters.....	3
BILDSCHIRM „MUSTER ZEICHNEN“	6
■ Tastenfunktionen	7
Vor dem Kreieren von Designs	8
Zeichnen von Linien	8
■ Einstellen von Linienarten, Sticharten und Farben.....	9
Zeichnen von Flächen	10
■ Einstellen von Pinseltypen und Füllfarben	10
Verwenden der Umrandungstaste	11
Verwenden der Radierertaste.....	12
Verwenden der Auswahlstaste.....	13
BILDSCHIRM „STICHEINSTELLUNGEN“	14
Festlegen einzelner Sticheinstellungen	14
■ Linieneinstellungen.....	14
■ Flächeneinstellungen	15
Festlegen globaler Sticheinstellungen	16
Nach dem Festlegen der Einstellungen das Stickmuster erzeugen	16
STICKBILDVORSCHAU-BILDSCHIRM.....	17
MEIN DESIGN CENTER - SCANNEN	18
Verwenden des Scan-Rahmens.....	18
■ Scannen mit einem Stickrahmen	19
Scannen als Hintergrundbild für eine Vorlage	19
■ Importieren des Hintergrundbildes	21
LINIEN-SCAN	22
Verwenden des Scan-Rahmens zum Kreieren von Mustern mit Linien-Scan	22
FARBBILDER-SCAN	25
Verwenden des Scan-Rahmens zum Kreieren von Mustern mit Farbbilder-Scan	25
PUNKTIERSTICH.....	28
Standard-Punktierstiche mit Mein Design Center.....	28
Scannen von Zeichnungen zum Erzeugen von Punktierstichmustern	31
Scannen des Stoffes und Punktierstich	35
Dekorstiche um ein Stickmuster (eine Quilt-Funktion)	38
Punktierstiche ohne Mein Design Center	42
Sonstige nützliche Funktionen	43
Zusätzliche interne Muster.....	43
Zusätzlicher Rahmen 24 cm x 24 cm	43
Festlegen einzelner Applikationen.....	43
Kombinieren von Bobbin-Work-Mustern.....	44
Sortieren der Garnfarben	44
Einfügen von Zeilenvorschüben und neuen Buchstabenmustern	45
■ Zeilenvorschub.....	45
■ Einfügen.....	45
Ausrichten von Buchstaben.....	46
Mehrere Muster auf einmal auswählen	46
Gruppieren mehrerer ausgewählter Muster	47
Speichern/Löschen mehrerer Muster.....	48

ÜBER MEIN DESIGN CENTER

Mit „Mein Design Center“ können Sie die nachfolgend aufgeführten Funktionen verwenden:

- Handzeichnungen - Kreieren von Stickmustern durch Zeichnen auf dem LCD-Bildschirm
- Scannen - Kreieren von Stickmustern nicht nur durch Scannen von Objekten mit der eingebauten Kamera, sondern auch durch Importieren von Daten von USB-Medien, einer SD-Karte oder einem Computer.

Sie können außerdem Muster kombinieren, die Sie mit den internen Stickmustern der Maschine erstellt haben.

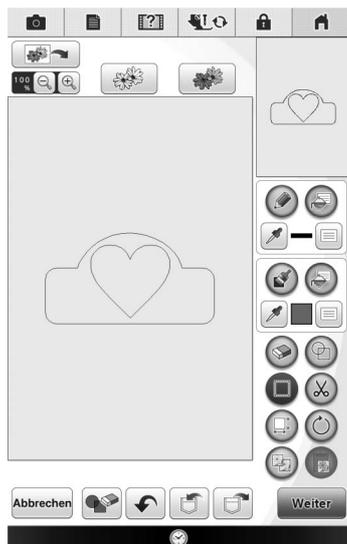
Starten Sie „Mein Design Center“ durch Drücken  im Startbildschirm oder  im Stickmuster-Auswahlbildschirm.

VORSICHT

- **Berühren Sie den Bildschirm nur mit dem Finger oder mit der Nähmaschine gelieferten Stift. Verwenden Sie keine Drehbleistifte, Schraubendreher oder irgend einen anderen harten oder scharfen Gegenstand. Achten Sie außerdem darauf, nicht zu stark auf den Bildschirm zu drücken. Der Bildschirm könnte sonst beschädigt werden.**
- **Gelegentlich kann es durch Temperaturschwankungen oder andere Änderungen der Umgebungsbedingungen zu einer Aufhellung oder Verdunkelung des Bildschirms kommen. Das ist jedoch normal und kein Hinweis auf eine Funktionsstörung. Wenn die Anzeige auf dem Bildschirm schwer zu lesen ist, stellen Sie die Helligkeit ein.**

Grundlagen: Erzeugen eines Musters

1. Zeichnen Sie eine Strichzeichnung im Bildschirm „Muster zeichnen“. (Seite 8)



2. Fügen Sie Farbe zum Muster hinzu.

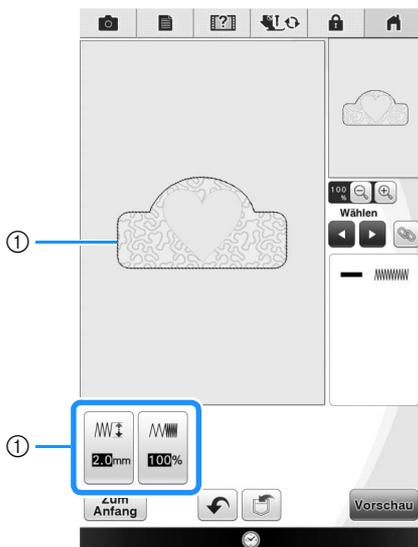


3. Wählen Sie Farben, Füllstiche und gewünschte Muster, um das Muster zu vervollständigen.

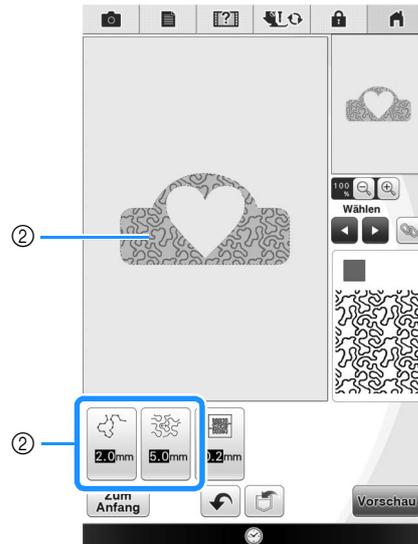


4. Legen Sie die Sticheinstellungen fest. (Seite 14)

- * Passen Sie Ihr Muster noch weiter an durch Festlegen der Sticheinstellungen für die Stickerei, wie z. B. die Satinstichbreite und Stichdichte.



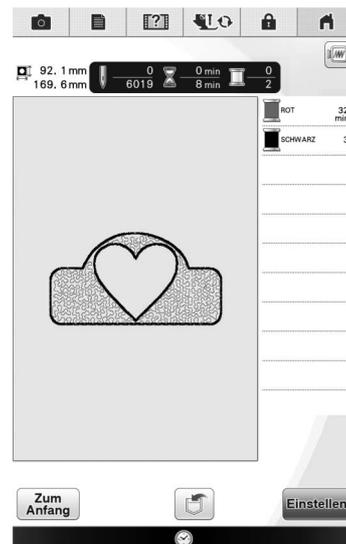
- ① Zeigt die Sticheinstellungen für die markierte Linie.



- ② Zeigt die Sticheinstellungen für den markierten Bereich.

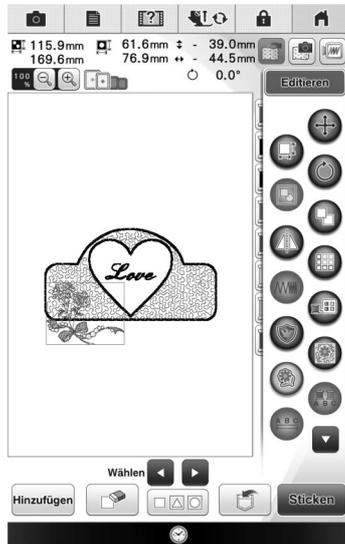
5. Konvertieren Sie Bilddaten in Stickdaten.

- Der Stickbildvorschau-Bildschirm wird angezeigt. (Seite 17)



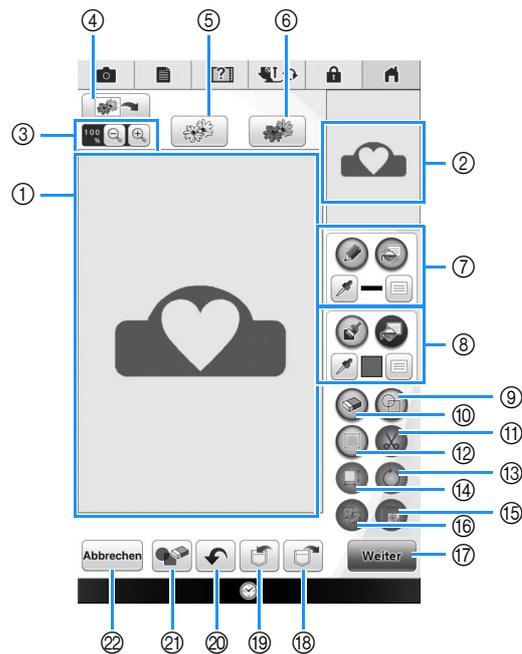
6. Editieren Sie das Muster im Sticketierbildschirm, zum Beispiel, indem Sie es mit den internen Stickmustern der Maschine kombinieren.

- * Ausführliche Informationen zum Bearbeiten von Mustern finden Sie unter „EDITIEREN VON MUSTERN“ in der Bedienungsanleitung.



→ Sticken beginnt.

BILDSCHIRM „MUSTER ZEICHNEN“



- ① Musterzeichnungsbereich
- ② Mustervorschaubereich



Anmerkung

- Die tatsächliche Abmessung des Designbereiches entspricht der Größe des Stickrahmens 36 cm × 24 cm (ca. 14 Zoll × 9-1/2 Zoll). Das gezeichnete Muster kann größer als erwartet sein. Bitte passen Sie die Mustergröße nach dem Konvertieren in das Stickmuster an.
- Wenn das Muster nach dem Vergrößern nur noch teilweise im Musterzeichnungsbereich erscheint, wird das ganze Muster im Mustervorschaubereich angezeigt. Der im Musterzeichnungsbereich angezeigte Teil des Musters wird im Vorschaubereich mit einem roten Rahmen markiert. Bewegen Sie den roten Rahmen mit dem Finger oder dem Touch Pen, um den entsprechenden Bereich im Musterzeichnungsbereich anzuzeigen.

■ Tastenfunktionen

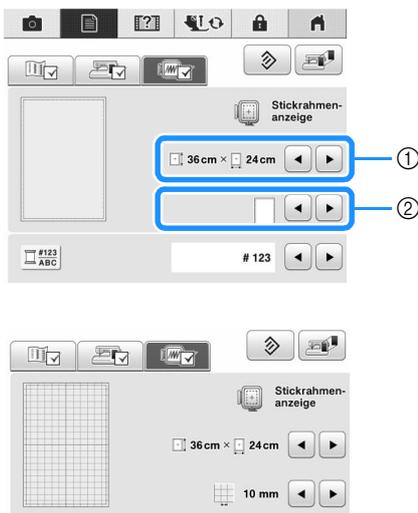
Nr.	Anzeige	Tastename	Erläuterung	Seite
③		Taste „Vergrößern“	Drücken Sie diese Taste, um das Muster zu vergrößern.	10
④		Taste „Bildscan“	Drücken Sie diese Taste, um den eingesetzten Rahmen zu scannen und im Bildschirm als Hintergrund für Mein Design Center anzuzeigen. Sie können den Stoff als Hintergrund scannen oder ein Bild als Referenz beim Erstellen eines Musters.	–
⑤		Taste „Liniendesign“	Drücken Sie diese Taste, um eine Strichzeichnung mit der eingebauten Kamera zu scannen und nach der Bearbeitung in Stickdaten zu konvertieren. Sie können die Strichzeichnung auch von USB-Medien, einem Computer oder einer SD-Karte importieren und damit ein Stickdesign erstellen.	22
⑥		Taste „Illustrationsdesign“	Drücken Sie diese Taste, um eine Illustration mit der eingebauten Kamera zu scannen und nach der Bearbeitung in Stickdaten zu konvertieren. Sie können die Illustration auch von USB-Medien, einem Computer oder einer SD-Karte importieren und damit ein Stickdesign erstellen.	25
⑦		Taste „Linienwerkzeug“	Linien zeichnen und Farbe einstellen. Sie können Linienart, Stichtyp und Farbe nach Bedarf auswählen. Drücken Sie  , um die Farbe einer Linie im Muster innerhalb des Musterzeichnungsbereiches zu erfassen. Die erfasste Farbe wird neben der Schaltfläche als aktuell ausgewählte Linienfarbe und als die gewählte Farbe im Bildschirm „Linieigenschaften“ angezeigt.	8
⑧		Taste „Pinselwerkzeug“	Malen mit dem Pinsel und Farbe einstellen. Sie können Pinseltyp, Typ der Füllung und Farbe nach Bedarf auswählen. Gemalte Linien und Flächen werden im Stickmuster zu Füllstichen konvertiert. Drücken Sie  , um die Farbe einer Fläche im Muster innerhalb des Musterzeichnungsbereiches zu erfassen. Die erfasste Farbe wird neben der Schaltfläche als aktuell ausgewählte Flächenfarbe und als die gewählte Farbe im Bildschirm „Flächeneigenschaften“ angezeigt.	10
⑨		Umrandungstaste	Drücken Sie diese Taste, um die Stempelform zum Musterzeichnen zu wählen.	11
⑩		Radierertaste	Drücken Sie diese Taste, um gezeichnete Linien und Formen zu löschen. Sie können die Größe/Form des Radierers einstellen.	12
⑪		Taste „Schneiden“	Drücken Sie diese Taste, um den markierten Ausschnitt auszuschneiden.	13
⑫		Auswahlstaste	Drücken Sie diese Taste, um mit dem Finger oder Touch Pen einen Bereich zum Verschieben, Kopieren, Löschen, Ändern der Größe und Drehen von gezeichneten Linien und Formen auszuwählen.	13
⑬		Drehen-Taste	Drücken Sie diese Taste, um den markierten Ausschnitt zu drehen.	13
⑭		Größen-Auswahlstaste	Drücken Sie diese Taste, um die Größe des markierten Ausschnitts zu ändern.	13
⑮		Taste „Einfügen“	Drücken Sie diese Taste, um einen mit der Taste „Duplizieren“ oder der Taste „Schneiden“ ausgewählten Bereich einzufügen.	–
⑯		Taste „Duplizieren“	Drücken Sie diese Taste, um den markierten Ausschnitt zu duplizieren. Der vorübergehend positionierte Bereich kann sofort gedreht, vergrößert, verkleinert oder verschoben werden.	–
⑰		Taste „Weiter“	Drücken Sie diese Taste, um den Sticheinstellungs-Bildschirm aufzurufen.	–
⑱		Taste „Abrufen“	Drücken Sie diese Taste, um die mit Mein Design Center erzeugten Bilddaten aus dem Speicher der Maschine, von einem USB-Medium, Computer oder einer SD-Karte zu laden.	–
⑲		Taste „Speichern“	Drücken Sie diese Taste zur Speicherung des erstellten Musters.	–
⑳		Taste „Rückgängig“	Drücken Sie diese Taste, um die letzte Aktion rückgängig zu machen und zum vorhergehenden Status zurückzukehren. Jeder Tastendruck macht eine Aktion wieder rückgängig.	–
㉑		Taste „Alles löschen“	Drücken Sie diese Taste, um alle Linien und Formen zu löschen und wieder von vorne zu beginnen. Das Hintergrundbild wird ebenfalls gelöscht.	–
㉒		Taste „Abbrechen“	Drücken Sie diese Taste, um Mein Design Center zu verlassen. Wenn Sie diese Taste drücken, werden alle Linien und Formen gelöscht.	–

Vor dem Kreieren von Designs ✨

In der Mustervorschau wird das Design kleiner als in Wirklichkeit angezeigt. Die tatsächliche Mustergröße können Sie durch Einstellen der „Stickrahmen-anzeige“ anzeigen. Mit „Stickrahmen-anzeige“ im Einstellungsbildschirm können Stickrahmen und Raster separat festgelegt werden. Ausführliche Informationen zu den verfügbaren Stickrahmen- und Rastertypen finden Sie unter „Ändern der Stickrahmen-Anzeige“ in der mit der Maschine gelieferten Bedienungsanleitung.

1 Drücken Sie .

2 Markieren Sie die Gitterlinie der „Stickrahmen-anzeige“.



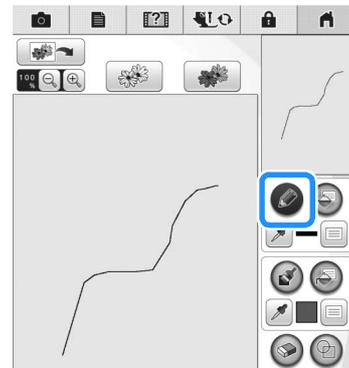
① Stickrahmentypen

② Rastertypen

* Wählen Sie eine Gittergröße von 10 mm (3/8 Zoll) oder 25 mm (1 Zoll).

Zeichnen von Linien ✨

1 Drücken Sie  und zeichnen Sie Linien.



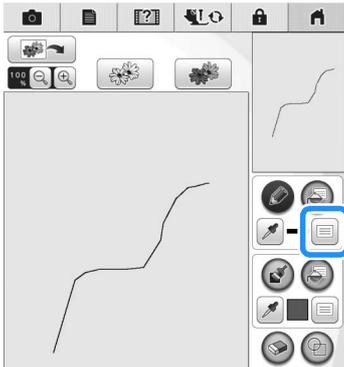
Anmerkung

- Wenn Sie  drücken, werden alle Flächen im Hintergrund dargestellt, um die Zeichnungslinien im Bildschirm hervorzuheben.

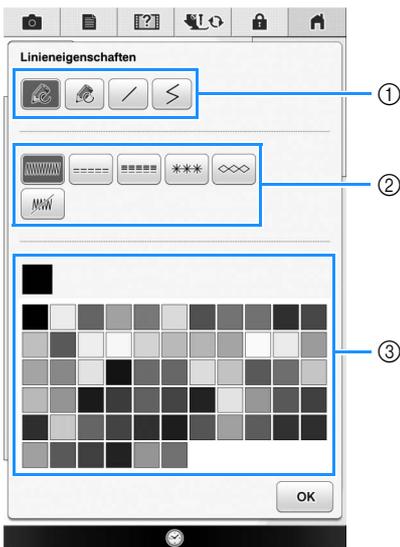
■ Einstellen von Linienarten, Sticharten und Farben

Sie können die Linienarten, Sticharten und Farben jederzeit einstellen oder ändern. Linienarten, Sticharten und Farben können Sie auch schon vor dem Zeichnen von Linien festlegen.

- 1 Drücken Sie , um Linienarten, Sticharten und Farben einzustellen.



→ Es wird der Einstellbildschirm angezeigt.



- ① Linienarten
- ② Sticharten
- ③ Auswahl der Linienfarbe: Tippen Sie auf die Farbpalette, um die Farbe des Zeichenstiftes zu aktivieren.

Linienarten

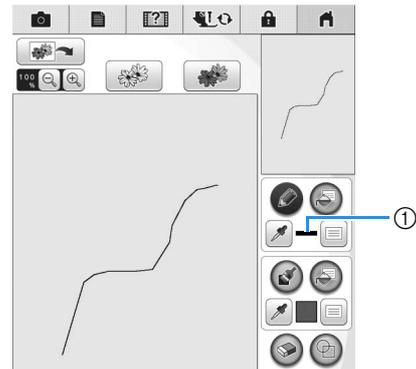
	Freihandlinie mit offenem Ende.
	Freihandlinie mit automatisch schließendem Ende.
	Gerade Linie mit einem Strich
	Gerade Linie mit sich ändernder Richtung auf gewählte Punkte. Wenn der Endpunkt in der Nähe des Startpunktes liegt, wird ein geschlossenes Objekt erzeugt.

Sticharten

	Zickzackstich
	Geradstich
	Dreifachstich
	Candlewicking-Stich
	Kettenstich
	Linie ohne Stich zur Erzeugung einer Fläche. Die erzeugte Fläche wird mit der grauen Linie definiert.

- 2 Drücken Sie , um zum Bildschirm „Muster zeichnen“ zurückzukehren.

- Die Farbvorschau im Feld „Linienwerkzeug“ wird auf die gewählte Farbe geändert.
- * Die Darstellung der Linie ändert sich auch nach Änderung der Linienart nicht. Die festgelegte Linienart kann im Sticheinstellungs-Bildschirm überprüft werden.



- ① Farbvorschau

3 Drücken Sie  und dann auf die Linie, um die Linienfarbe zu ändern.

→ Die verbundene Linie erhält die gewählte Farbe.

Anmerkung

- Drücken Sie  zum Vergrößern des Bildes, wenn Sie nicht richtig auf die Linie tippen können. Ausführliche Informationen zur Vergrößerung des Bildes finden Sie unter „Vergrößern von Mustern im Bildschirm“ in der mit der Maschine gelieferten Bedienungsanleitung.
- Drücken Sie  und wählen Sie anschließend eine Farbe innerhalb des Musterzeichnungsgebietes, um die gleiche Farbe anderen Linien oder Musterteilen zuzuweisen.



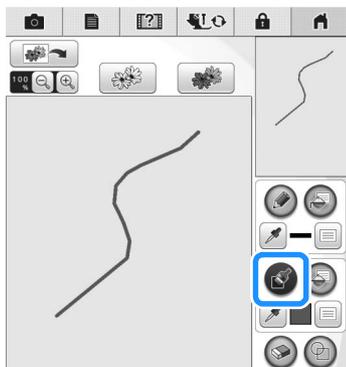
① Wählen Sie mit  die Linienfarbe.



② Drücken Sie  zur Änderung der Linienfarbe und wählen Sie anschließend das Muster, das geändert werden soll.

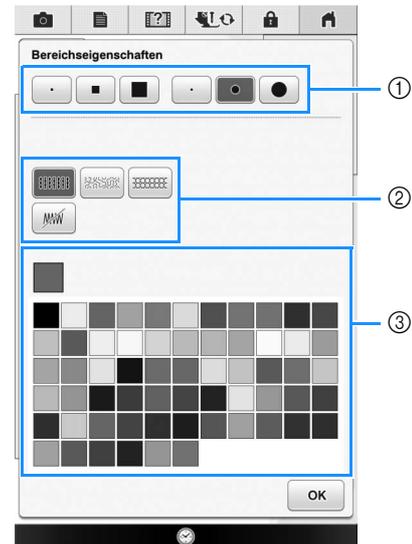
Zeichnen von Flächen

1 Drücken Sie  und zeichnen Sie mit dem Pinsel.



■ Einstellen von Pinseltypen und Füllfarben

1 Drücken Sie  zum Einstellen der Pinseltypen und Füllfarben.



- ① Pinseltypen
- ② Füllstichtypen
- ③ Auswahl der Füllfarbe: Tippen Sie auf die Farbpalette, um die Farbe des Pinsels zu aktivieren.

Pinselformen/-größen

	Rechteckiger Pinsel	
	Runder Pinsel	

	Kleiner Pinsel	
	Mittlerer Pinsel	
	Großer Pinsel	

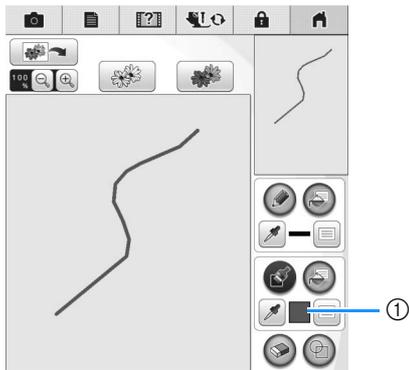
Füllstichtypen

	Füllstichmuster
	Punktierstichmuster
	Auswahl dekorativer Füllmuster Zeigt einen Füllmuster-Auswahlbildschirm an, in dem Sie mit Wählen ein Muster auswählen können.

Wählen Sie , wenn Sie keine Füllstiche möchten.

2 Drücken Sie **OK**, um zum Bildschirm „Muster zeichnen“ zurückzukehren.

→ Die Farbvorschau im Feld „Pinselwerkzeug“ wird auf die gewählte Farbe geändert.

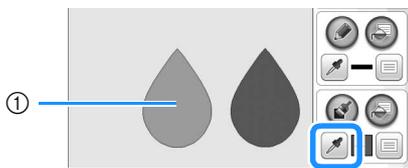


- ① Farbvorschau
- * Wenn ein Punktierstichmuster oder dekoratives Füllmuster festgelegt worden ist, werden die Einstellungen angezeigt.

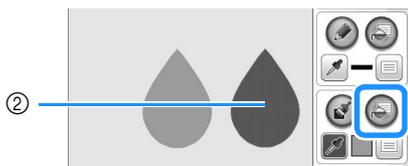
3 Drücken Sie **🔍** und auf die Pinsellinie, um die Farbe und Füllstichtypen zu ändern. Sie können Füllfarbe, Stichtyp und Füllmuster auch für einen von Linien und Pinsellinien gebildeten geschlossenen Bereich einstellen.

Anmerkung

- Drücken Sie **🔍** zum Vergrößern des Bildes, wenn Sie nicht richtig auf die Füllung tippen können.
- Drücken Sie **🖌️** und wählen Sie anschließend eine Musterfarbe im Musterzeichnungsbereich, um diese Füllfarbe anderen Mustern zuzuweisen.



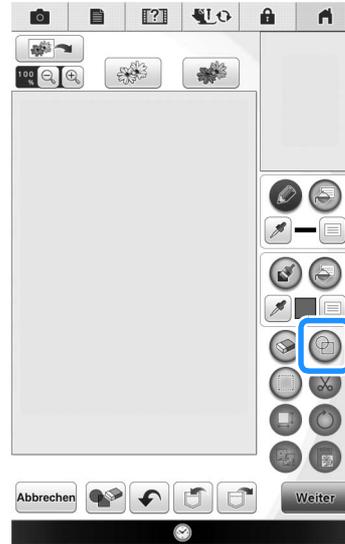
① Wählen Sie mit **🖌️** die Füllfarbe.



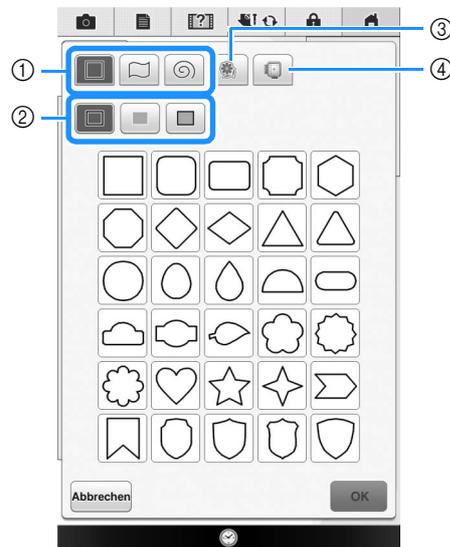
② Drücken Sie **🔍** zur Änderung der Füllfarbe und wählen Sie anschließend das Muster, das geändert werden soll.

Verwenden der Umrandungstaste

1 Drücken Sie **🔍**.



2 Wählen Sie Umrandungstyp und Umrandungsform.



- ① Umrandungsformen
- ② Umrandungstypen
- ③ Gespeicherte Umrisse
- ④ Rahmenstickbereiche

Umrandungsformen

	Grundformen
	Geschlossene Formen
	Offene Formen

Umrandungstypen (nur für Grundformen)

	Umriss
	Füllstich
	Umriss und Füllstich

- * Wählen Sie den Umriss () , Füllstich () oder Umriss und Füllstich () einer Grundform.

Gespeicherte Umrisse

	Stickmusterumrisse können als Umrandungsformen registriert werden. Umrandungsformen können Sie zur Registrierung aus den letzten sechs verwendeten Stickmustern auswählen. Wenn Sie mehr als sechs Formen registrieren, wird die älteste automatisch gelöscht. Ausführliche Informationen zur Registrierung von Umrandungsformen finden Sie unter „Dekorstiche um ein Stickmuster (eine Quilt-Funktion)“ auf Seite 38.
---	--

Rahmenstickbereiche

	Wählen Sie einen Stickbereich, um das Muster so anzuordnen, dass es in einen Stickrahmen passt.
---	---

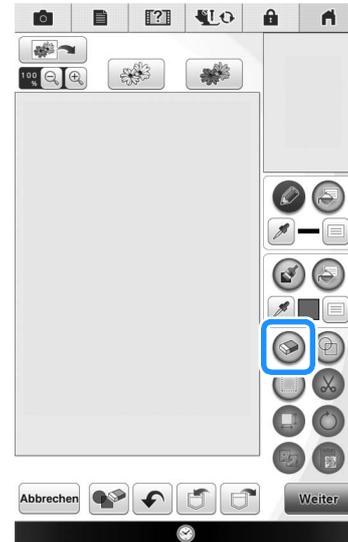
- * Drücken Sie **Abbrechen** , um zum Bildschirm „Muster zeichnen“ zurückzukehren.

3 Drücken Sie **OK** , um die gewählte Umrandung zu setzen.

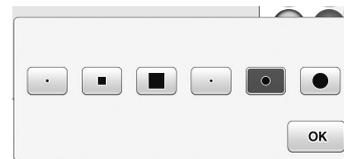
- Der Bildschirm „Muster zeichnen“ wird angezeigt.
- * Sie können die Größe einer Form ändern, sie drehen oder verschieben, wenn Sie gleich nach der Erstellung  oder  drücken.

Verwenden der Radierertaste

1 Drücken Sie .



2 Wählen Sie die Größe und Form des Radierers.



- * Wenn die ausgewählte Taste verwendet werden soll, drücken Sie **OK** .

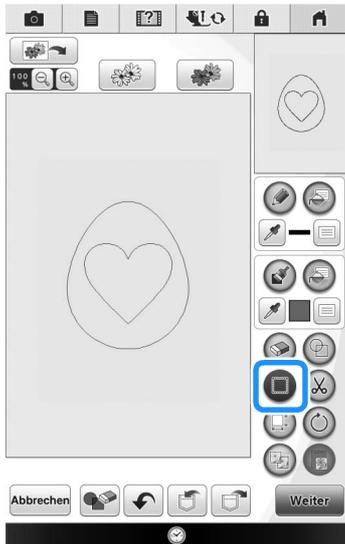
→ Der Bildschirm „Muster zeichnen“ wird angezeigt.

3 Radieren Sie den gewünschten Bereich oder die Linie, solange die Taste so angezeigt wird.

Verwenden der Auswahl taste

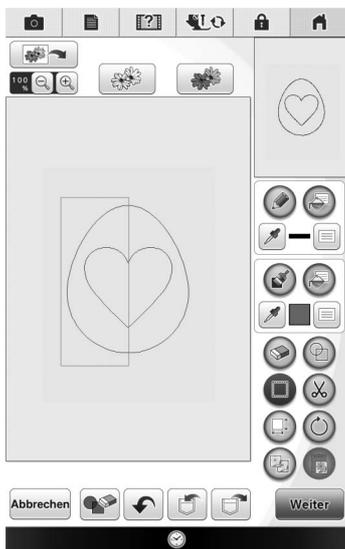
Sie können einen Teil des Designs zum Verschieben und/oder Editieren auswählen. Einige Tasten sind erst verfügbar, wenn ein Teil markiert ist.

1 Drücken Sie .

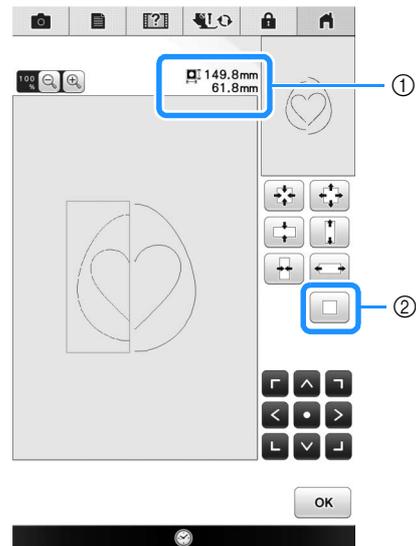


2 Markieren Sie den Bereich, den Sie editieren möchten.

* Um einen Bereich für die Bearbeitung auszuwählen, halten Sie den Stift auf einen Punkt am Bildschirm und ziehen Sie mit dem Stift um den gewünschten Bearbeitungsbereich ein rotes Auswahlfenster.

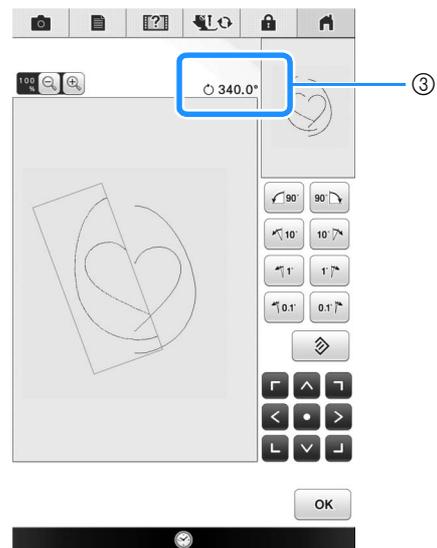


3 Wenn Sie  drücken, wird die Mustergröße im Bildschirm angezeigt.



- ① Zeigt die Größe des ausgewählten Bereiches an.
- ② Stellt die ursprüngliche Größe wieder her.

4 Wenn Sie  drücken, wird der Drehwinkel des Musters im Bildschirm angezeigt.



- ③ Zeigt den Winkel des ausgewählten Bereiches an.

5 Editieren Sie das Design mit verfügbaren Tasten. (Ausführliche Informationen zu einzelnen Tastenfunktionen finden Sie unter „Tastenfunktionen“ auf Seite 7.)



6 Drücken Sie **Weiter** und legen Sie anschließend die Sticheinstellungen fest.

BILDSCHIRM „STICHEINSTELLUNGEN“

Legen Sie vor dem Erzeugen eines Stickmusters die Sticheinstellungen fest. Linien in einem Design werden mit verschiedenen Stichen genäht und Flächen mit Füll- oder Punktierstichen. Da die Stiche für die Flächen bereits in „Zeichnen von Flächen“ auf Seite 10 ausgewählt worden sind, können Sie jetzt die Werte für Detaileinstellungen festlegen.

Wenn Sie mit der Konfiguration der Einstellungen fertig sind, drücken Sie **OK**, um das Stickmuster zu erzeugen.

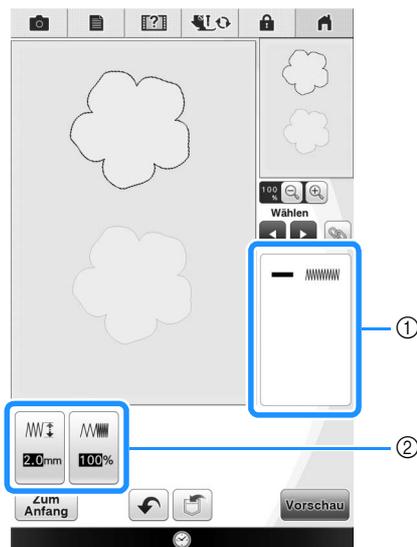
Wenn die Designdaten gespeichert werden, können die Einstellungen nach dem Probesticken geändert werden.

Festlegen einzelner Sticheinstellungen ✨

Markieren Sie ein Muster im Sticheinstellungsbildschirm, um die Sticheinstellungen für die darin enthaltenen Linien und Flächen festzulegen.

Wenn Sie mehrere Muster markieren, werden die Einstellungen auf diese Muster angewandt.

■ Linieneinstellungen



- ① Zeigt den Stichtyp und die Farbe für die markierte Linie.
- ② Zeigt die Sticheinstellungen für die markierte Linie.

Randnaht-Sticheinstellungen

Wählen Sie aus Zickzackstich () , Geradstich () , Dreifachstich () , Candlewicking-Stich () oder Kettenstich () den Stichtyp für die Linienart.

Zickzackstich 

 Zickzack-Breite	Legt die Breite der Zickzackstiche fest, die zum Nähen der Linien des Designs verwendet werden.
 Dichte	Legt die Dichte der Zickzackstiche fest, die zum Nähen der Linien des Designs verwendet werden.

Geradstich  /Dreifachstich 

* Beide mit Unternähen.

 Laufweite	Legt die Länge des Geradstiches im Design fest.
---	---

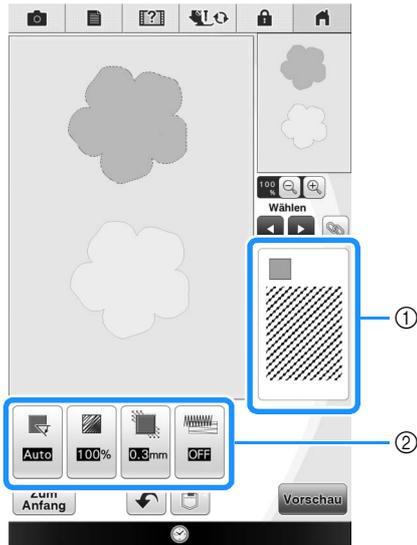
Candlewicking-Stich 

 Größe	Vergrößern/Verkleinern des Musters.
 Abstand	Legt den Abstand des Candlewicking-Stiches fest.

Kettenstich 

 Größe	Vergrößern/Verkleinern des Musters.
 Wiederholung	Stellt wiederholtes Nähen desselben Abschnitts ein.

■ Flächeneinstellungen



- ① Zeigt den Stichtyp und die Farbe für den markierten Bereich.
- ② Zeigt die Sticheinstellungen für den markierten Bereich.

Füllsticheinstellungen

 Richtung	Zur Festlegung der Stickrichtung. Wählen Sie „Manuell“, um die Richtung des Füllstiches zu ändern.
 Dichte	Zur Festlegung der Stichdichte des Füllstiches.
 Zug-Kompensation	Zur Festlegung der Korrektur beim Zusammenziehen des Musters durch leichtes Verkürzen oder Verlängern der Stiche. Ändern Sie die Einstellung, wenn Sie das Muster gestickt und danach auf Zusammenziehen geprüft haben.
 Unternähen	Wählen Sie, ob Unternähen für den stabilisierten Stoff benötigt wird.

Punktiersticheinstellungen

 Laufweite	Zur Festlegung der Stichlänge eines Punktierstiches.
 Abstand	Zur Festlegung des Abstandes zwischen den Stichen beim Sticken von Punktierstichen.
 Abstand	Zur Festlegung des Versatzes von der Musterumrisslinie.

Dekorative Füllung

 Größe	Vergrößern/Verkleinern des Musters.
 Richtung	Zur Festlegung des Musterdrehwinkels.
 Umriss	Wählen Sie mit (ON) oder (OFF), ob die Umrisslinie ebenfalls zu Stickdaten konvertiert werden soll oder nicht. Bei Auswahl von „ON“ kann die Anzahl von Sprungstichen reduziert werden.

- 1 Wählen Sie mit   die Linie oder Fläche, die Sie ändern möchten.

→ Mit jedem Tastendruck auf   wird die Markierung im ausgewählten Muster weiterbewegt.

- 2 Wählen Sie die Einstellung, die Sie ändern möchten, und ändern Sie dann die Einstellung in dem darauf folgenden Bildschirm. (In diesem Beispiel wird die Nährichtung geändert.)



→ Der Einstellbildschirm wird angezeigt.



- 3 Drücken Sie **Manuell** und ändern Sie dann mit   die Richtung.



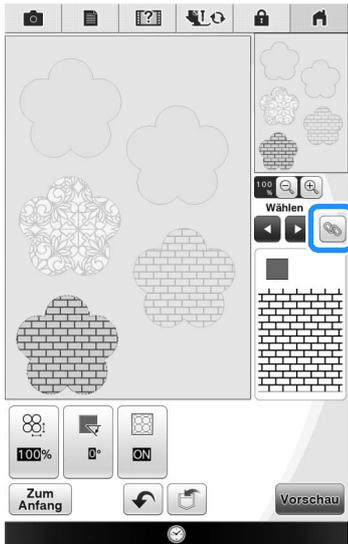
- 4 Drücken Sie **Einstellen**, um die Einstellung zu übernehmen.

- * ● erscheint auf der Registerkarte bei Einstellungen, die geändert worden sind.
- * Ändern Sie andere Einstellungen auf die gleiche Weise.

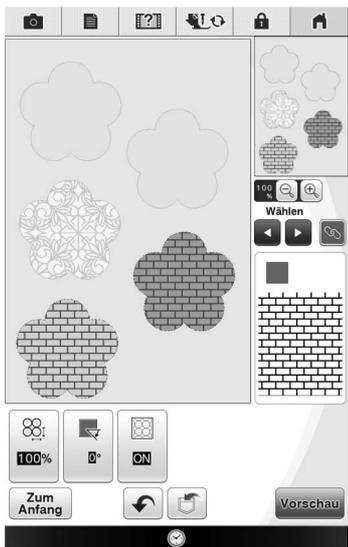
Festlegen globaler Sticheinstellungen ✨

Sticheinstellungen können für mehrere Muster desselben Typs auf einmal geändert werden.

- 1 Wählen Sie mit   den Stich, dessen Einstellungen Sie ändern möchten und drücken Sie dann .



→ Die Bereiche mit denselben Stichtypen werden alle ausgewählt.



- 2 Führen Sie die Schritte  bis  unter „Festlegen einzelner Sticheinstellungen“ auf Seite 15 aus, um die Einstellungen zu ändern.

Nach dem Festlegen der Einstellungen das Stickmuster erzeugen

Drücken Sie , um das Stickmuster zu generieren.

STICKBILDVORSCHAU-BILDSCHIRM

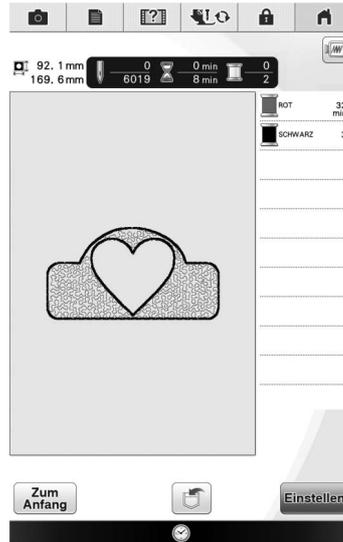
Sie können die Gesamtstichanzahl, Stickzeit und Garnfarbennummer des Musters prüfen, das gestickt werden soll. Drücken Sie , um das Stickbild im Stickrahmen zu prüfen.

Drücken Sie , um mit dem Stickeditier-Bildschirm fortzufahren.



Hinweis

- Wenn Sie den Stickeditier-Bildschirm aufrufen, können Sie nicht mehr zu Mein Design Center zurückkehren.



Drücken Sie , um das Muster in Stickdatenform zu speichern.

Drücken Sie , um zum Sticheinstellungen-Bildschirm zurückzukehren.

MEIN DESIGN CENTER - SCANNEN

Verwenden des Scan-Rahmens

- 1** Halten Sie die gewünschte Zeichnung/ Illustration bereit.

VORSICHT

- Um zu vermeiden, dass der Stickfuß während des Scannens auf den Rahmen trifft und ggf. Verletzungen verursacht, prüfen Sie Folgendes: die Stoff- oder Papierdicke, Knitter oder Falten im Stoff oder Papier, die ggf. zu nahe am Rahmen aufgerollt sind.



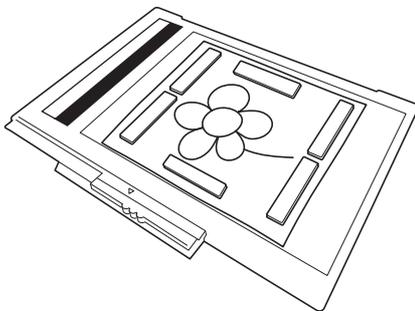
Anmerkung

- Pro Scan kann nur ein Blatt Papier in den Scan-Rahmen eingelegt werden.

2

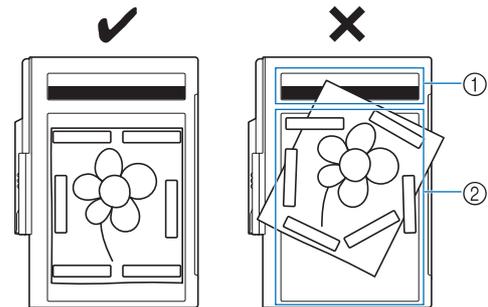
- Legen Sie das zu scannende Papier in den Scan-Rahmen ein und sichern Sie es mit den Magneten.

- * Setzen Sie die Magnete zur Sicherung des Papiers an sechs Stellen auf das Papier und achten Sie darauf, dass die Linienzeichnung nicht abgedeckt wird.



Hinweis

- Achten Sie beim Einlegen des Papiers in den Scan-Rahmen darauf, dass die weiße Ausgleichszone nicht verdeckt wird, andernfalls kann die Zeichnung nicht richtig gescannt werden. Achten Sie zur gleichen Zeit darauf, dass das Bild innerhalb des Scanbereiches liegt. Der Bildbereich außerhalb des Scanbereiches wird nicht gescannt.



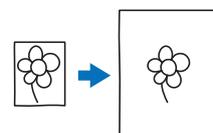
- ① Weiße Ausgleichszone
② Scanbereich

- Stellen Sie sicher, dass die weiße Ausgleichszone oder der Scanbereich nicht verschmutzt oder zerkratzt ist, andernfalls kann das Bild nicht richtig gescannt werden.
- Verwenden Sie auf jeden Fall die mit dem Scan-Rahmen gelieferten Magnete. Andere Magnete können während des Scannens an der Maschine haften oder andere Probleme verursachen, wie z. B. ein fehlausgerichtetes Scanbild.
- Achten Sie darauf, das Papier mit den Magneten zu sichern. Wenn das Papier ungleichmäßig eingelegt ist, kann das Bild nicht richtig gescannt werden.
- Reinigen Sie einen verschmutzten Scan-Rahmen mit einem in einer neutralen Reinigungslösung angefeuchteten Tuch.



Anmerkung

- Wenn Sie ein Bild von einem kleinen Papier scannen möchten, das mit den Magneten nicht gehalten werden kann, kopieren Sie das Bild auf ein größeres Blatt Papier und legen Sie dieses auf den Scan-Rahmen.



3 Setzen Sie die Stickeinheit in die Maschine ein und schalten Sie dann die Maschine ein.

- * Siehe „Anbringen der Stickeinheit“ in der im Lieferumfang der Maschine enthaltenen Bedienungsanleitung.

Hinweis

- Fädeln Sie die Maschine aus, um zu vermeiden, dass der Faden aus der Nadel rutscht oder sich im Stickrahmen verfängt.

4 Stellen Sie den Nähfuß mit der Taste „Nähfußhebel“ nach oben und drücken Sie dann die Taste „Nadelposition“, um die Nadel anzuheben.

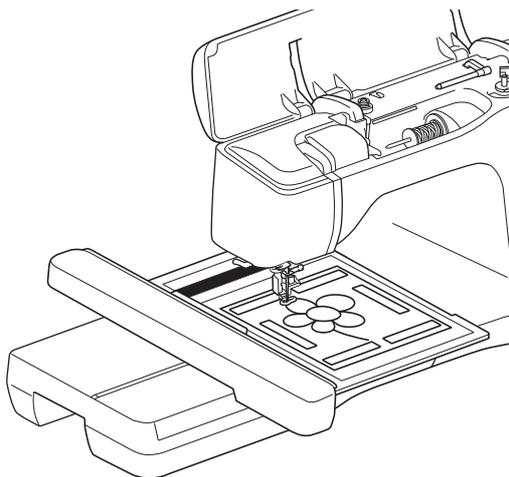
- * Der Nähfuß wird nicht hoch genug angehoben, wenn Sie ihn mit dem Nähfußhebel nach oben stellen.

⚠ VORSICHT

- Stellen Sie sicher, dass Nähfuß und Nadel ganz angehoben sind. Wird das Scannen gestartet, wenn Nähfuß und Nadel abgesenkt sind, kann der Scan-Rahmen auf die Maschine treffen und Beschädigungen verursachen.

5 Wenn der Scan-Rahmen in der Stickeinheit eingesetzt ist, drehen Sie den Rahmensicherungshebel in Ihre Richtung, um den Rahmen zu sichern.

- * Siehe „EINSETZEN DES STICKRAHMENS“ in der im Lieferumfang der Maschine enthaltenen Bedienungsanleitung.

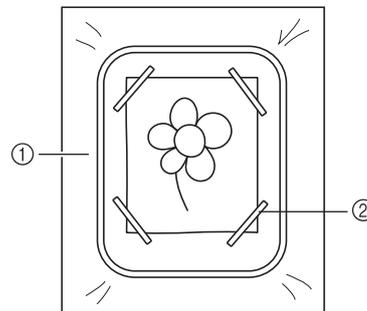


Hinweis

- Achten Sie darauf, keinen anderen Nähfuß als den Stickfuß „W+“ oder „W“ einzusetzen, andernfalls wird der Nähfuß gescannt.

■ Scannen mit einem Stickrahmen

Zeichnungen und Illustrationen können auch mit dem Stickrahmen gescannt werden. Spannen Sie in den Stickrahmen einen Stoff ein, der größer als der Rahmen ist. Legen Sie das zu scannende Papier auf den Stoff und sichern Sie es mit Klebeband.



- ① Stoff
- ② Band

Scannen als Hintergrundbild für eine Vorlage ✨

Sie können eines Ihrer Favoritenbilder oder eine Favoritenzeichnung ganz einfach als Hintergrundbild scannen und dann als Vorlage für Ihr eigenes Stickmuster verwenden.

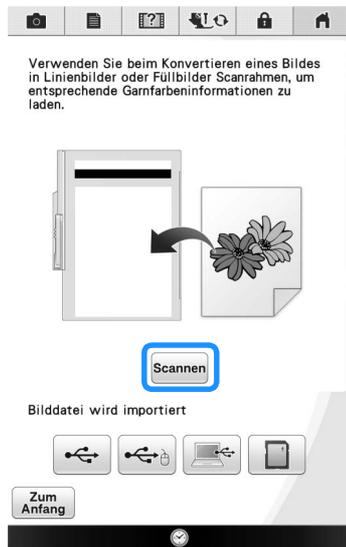
1 Drücken Sie .



→ Das Bildanzeigefenster erscheint.

2 Befestigen Sie mit Magneten ein Bild im Scan-Rahmen und setzen Sie den Rahmen in die Maschine ein. Siehe „Verwenden des Scan-Rahmens“ auf Seite 18.

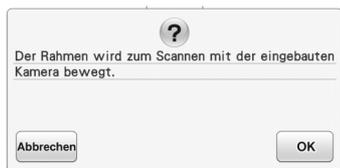
3 Drücken Sie **Scannen**.



Hinweis

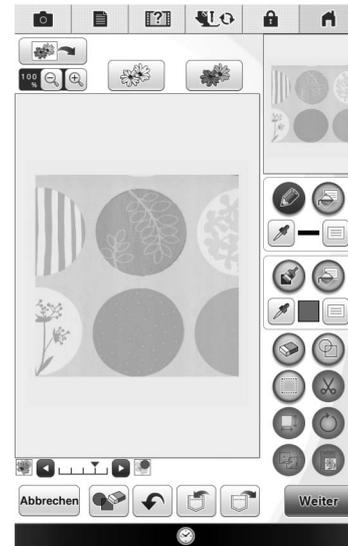
- Wenn der Scan beginnt, werden ggf. einige der Maschinenlampen ausgeschaltet, um die Scanqualität zu verbessern. Am Ende des Scans leuchten die Maschinenlampen wieder in der ursprünglichen Helligkeit.
- Sie können ein Bild mit max. 2 MB von einem USB-Medium, Computer oder einer SD-Karte importieren.

→ Wenn die folgende Meldung erscheint, drücken Sie **OK**.



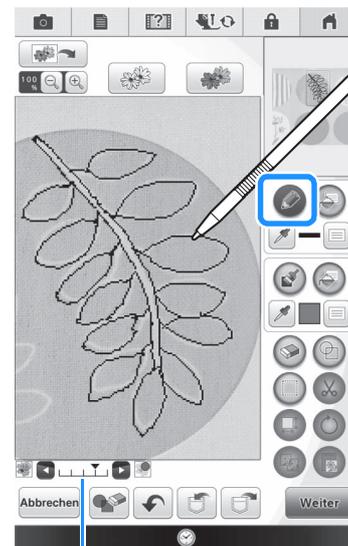
→ Der Scan beginnt.
* Um das Scannen anzuhalten und zum Bildschirm in Schritt **3** zurückzukehren, drücken Sie **Abbrechen**.

4 Wenn das Scannen beendet ist, wird das gescannte Bild durchsichtig im Musterzeichnungsbereich angezeigt.



5 Drücken Sie  mit dem mitgelieferten Touchpen und ziehen Sie dann das Bild mit Linien nach.

* Ausführliche Informationen zum Zeichnen von Linien finden Sie unter „Zeichnen von Linien“ auf Seite 8.



① Transparenzeinstellung

* Stellen Sie mit  oder  die Transparenz des Hintergrundes ein.

Mit jedem Druck auf  wird der Hintergrund heller und das Linienmuster dunkler. Mit jedem Druck auf  wird der Hintergrund dunkler und das Linienmuster heller.

6 Wenn Sie das Muster bearbeitet haben, drücken Sie **Weiter**, um die Einstellungen für das Muster festzulegen.

7 Drücken Sie **Vorschau**, um das Stickmuster zu generieren.

■ Importieren des Hintergrundbildes

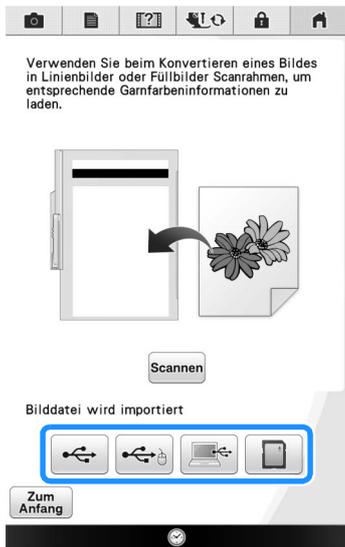
Bereiten Sie die Datendatei Ihres gewünschten Bildes so vor, dass ein Stickmuster erzeugt werden kann. Speichern Sie die Daten als JPG-Datei auf dem Computer, einem USB-Stick oder einer SD-Karte.

1 Drücken Sie .



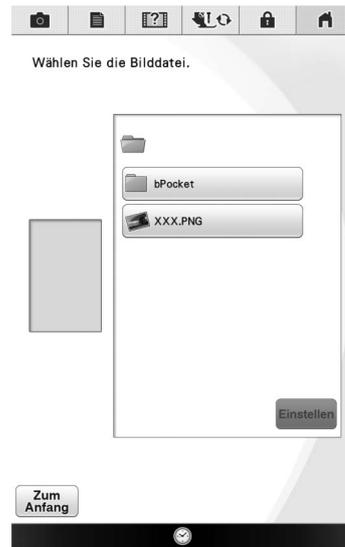
→ Das Bildanzeigefenster erscheint.

2 Wählen Sie das Gerät, auf dem die Daten gespeichert sind.

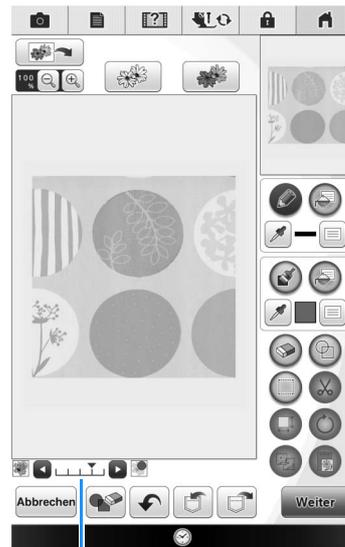


3 Wählen Sie die Daten und drücken Sie

OK .



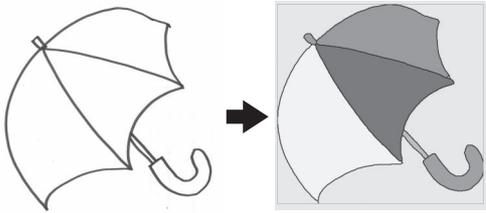
4 Das ausgewählte Bild wird durchsichtig im Musterzeichnungsbereich angezeigt.



* Nach der Konvertierung des gescannten Bildes in Stiche erscheint es als Hintergrund im Musterzeichnungsbildschirm. Stellen Sie mit ① die Transparenz des Hintergrundes ein. Mit jedem Druck auf  wird der Hintergrund heller und das Linienmuster dunkler. Mit jedem Druck auf  wird der Hintergrund dunkler und das Linienmuster heller.

LINIEN-SCAN

Aus Zeichnungen können Sie eigene Stickmuster kreieren. Scannen Sie dazu eine Zeichnung mit dem mitgelieferten Scan-Rahmen oder importieren Sie ein Bild von einem USB-Medium, Computer oder einer SD-Karte.



Empfohlene Strichzeichnungen für den Linien-Scan

- Strichzeichnungen müssen mit ca. 1 mm dicken Linien klar gezeichnet sein.
- Strichzeichnungen sollten einen hohen Kontrast haben.
- Wenn die Linien zu kurz sind oder zu eng aneinanderliegen, werden sie nicht richtig gescannt.

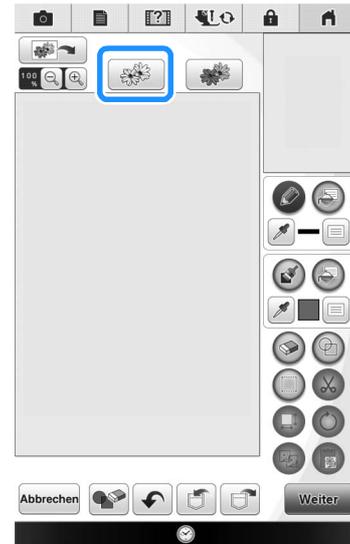


Hinweis

- Ausführliche Informationen zum Kreieren von Stickmustern aus Farbbildern finden Sie unter „FARBILDER-SCAN“ auf Seite 25.
- Wenn die Zeichnungen nicht erwartungsgemäß gescannt werden, können Sie das Design in Mein Design Center editieren. Siehe „BILDSCHIRM „MUSTER ZEICHNEN““ auf Seite 6.
- Beim Scannen von Strichzeichnungen wird die Dicke der Linien nicht erkannt. Wenn Sie die Liniendicke verändern möchten, legen Sie den Wert im Einstellungsbildschirm fest. Siehe „BILDSCHIRM „STICHEINSTELLUNGEN““ auf Seite 14.
- Strichzeichnungen werden als schwarze Linien gescannt. Wenn Sie die Farben ändern möchten, legen Sie sie in Mein Design Center fest. Siehe „Zeichnen von Flächen“ auf Seite 10.

Verwenden des Scan-Rahmens zum Kreieren von Mustern mit Linien-Scan

1 Drücken Sie  .



→ Das Bildanzeigefenster erscheint.

2 Drücken Sie  .

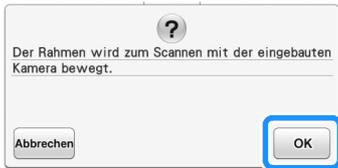
- * Um ein Bild von USB-Medien, einem Computer oder einer SD-Karte zu importieren, drücken Sie , ,  oder  . Weitere Informationen dazu, siehe Seite 21.
- * Wenn Sie das Bild scannen, achten Sie darauf, dass der Scan-Rahmen in die Maschine eingesetzt ist. Siehe „Verwenden des Scan-Rahmens“ auf Seite 18.



Hinweis

- Wenn der Scan beginnt, werden ggf. einige der Maschinenlampen ausgeschaltet, um die Scanqualität zu verbessern. Am Ende des Scans leuchten die Maschinenlampen wieder in der ursprünglichen Helligkeit.
- Sie können ein Bild mit max. 2 MB von einem USB-Medium, Computer oder einer SD-Karte importieren.

→ Wenn die folgende Meldung erscheint, drücken Sie



→ Der Scan beginnt.

- * Um das Scannen anzuhalten und zum Bildschirm in Schritt 2 zurückzukehren, drücken Sie **Abbrechen**.

3 Wenn das Scannen beendet ist, legen Sie bei Bedarf die „Grauton-Erkennungsempfindlichkeit“ im Bildschirm fest.

Die „Grauton-Erkennungsempfindlichkeit“ kann den Schwarz/Weiß-Schwellenwert für das Bild ändern.



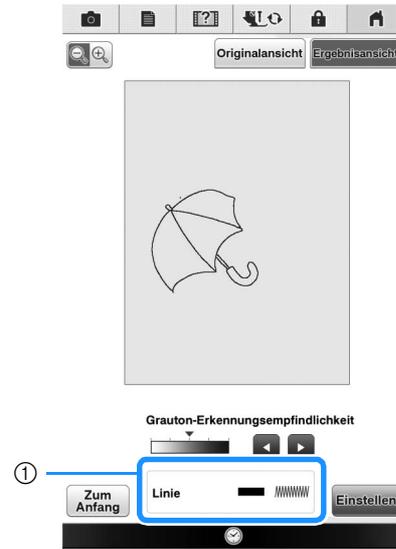
- * Wenn Sie nicht wissen, wie die Einstellungen geändert werden sollten, fahren Sie zunächst mit der Prozedur fort, ohne die Einstellungen zu ändern und prüfen Sie dann das Ergebnis.
- * Um das Scannen anzuhalten und zum Bildschirm in Schritt 2 zurückzukehren, drücken Sie **Abbrechen**. Wenn Sie zum vorherigen Bildschirm zurückkehren, wird das gescannte Bild gelöscht.

4 Verschieben Sie , um das Bild für das Muster einzurahmen.

5 Drücken Sie .

→ Der Bildschirm zur Bestätigung des umgewandelten Bildes wird angezeigt.

6 Im Bildschirm zur Bestätigung des umgewandelten Bildes können Sie die „Grauton-Erkennungsempfindlichkeit“ nach Bedarf erneut einstellen.



① Die Einstellungen für die zu nähernden Linien werden angezeigt.

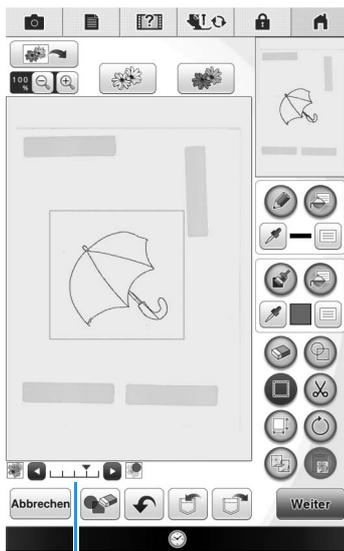
- * Wenn Sie nicht wissen, wie die Einstellungen geändert werden sollten, fahren Sie zunächst mit der Prozedur fort, ohne die Einstellungen zu ändern und prüfen Sie dann das Ergebnis.
- * Um das Bild zu vergrößern, drücken Sie .
- * Um das Bild vor der Konvertierung anzuzeigen, drücken Sie **Originalansicht**. Vergleichen Sie das Bild vor mit dem Bild nach der Konvertierung und ändern Sie die Einstellungen nach Bedarf.
- * Um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren, drücken Sie **Zum Anfang**.

→ Wenn die Änderungen der Einstellungen für „Erkennungslevel“ übernommen sind, wird **Einstellen** zu **Wiederholung**. Drücken Sie **Wiederholung**, um zu prüfen, ob das Bild Ihren Vorstellungen entspricht.

7 Drücken Sie .

→ Der Bildschirm „Muster zeichnen“ wird angezeigt.

8 Falls erforderlich, bearbeiten Sie das gescannte Bild.



①

- * Nach der Konvertierung des gescannten Bildes in Stiche erscheint es als Hintergrund im Musterzeichnungsbildschirm. Stellen Sie mit ① die Transparenz des Hintergrundes ein. Mit jedem Druck auf  wird der Hintergrund heller und das Linienmuster dunkler. Mit jedem Druck auf  wird der Hintergrund dunkler und das Linienmuster heller.

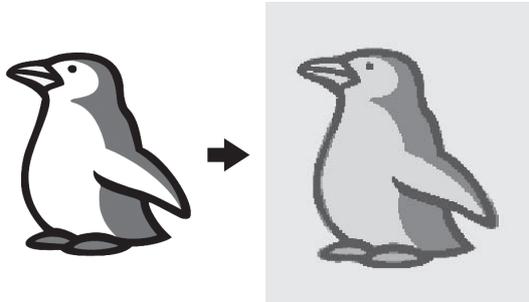


Hinweis

- Nach dem Scannen können kleine Punkte und nicht benötigte Linien gelöscht werden.

FARBILDER-SCAN

Aus Farbbildern können Sie eigene Stickmuster kreieren. Scannen Sie dazu ein Farbbild mit dem mitgelieferten Scan-Rahmen oder importieren Sie ein Bild von einem USB-Medium, Computer oder einer SD-Karte.

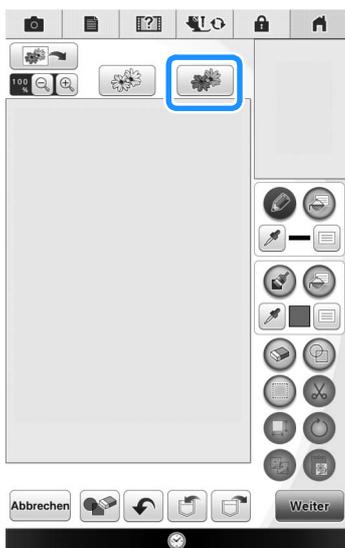


Empfohlene Farbbilder für den Farbbilder-Scan

- Muster, die deutlich gezeichnet sind, ohne Verläufe, Ausblenden oder Unschärfen
- Muster, die mindestens 5 mm groß sind
- Muster aus sehr einfachen Bildern

Verwenden des Scan-Rahmens zum Kreieren von Mustern mit Farbbilder-Scan

1 Drücken Sie  .



→ Das Bildanzeigefenster erscheint.

2 Drücken Sie  .

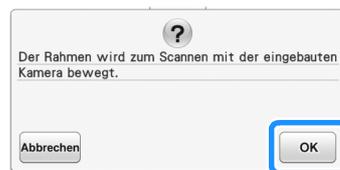
* Um ein Bild von USB-Medien, einem Computer oder einer SD-Karte zu importieren, drücken Sie



Hinweis

- Wenn der Scan beginnt, werden einige der Maschinenlampen ausgeschaltet, um die Scanqualität zu verbessern. Am Ende des Scans leuchten die Maschinenlampen wieder in der ursprünglichen Helligkeit.

→ Wenn die folgende Meldung erscheint, drücken Sie

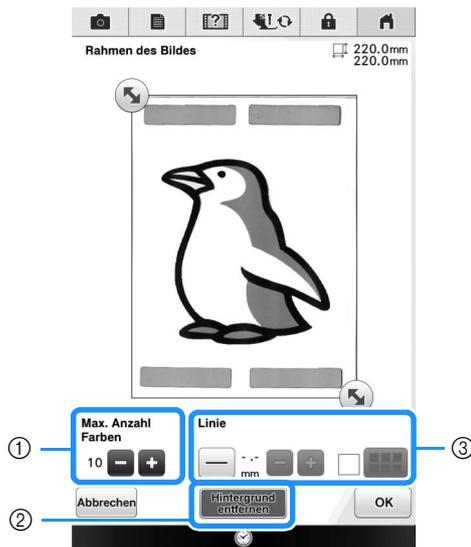


→ Der Scan beginnt.

* Um das Scannen anzuhalten und zum Bildschirm in Schritt **2** zurückzukehren, drücken Sie  .

3 Legen Sie nach dem Scannen die erforderlichen Einstellungen im Scanbild-Bestätigungsfenster fest.

Passen Sie das Bild durch Ändern der Einstellungen so an, dass es leicht in das gewünschte Stickmuster umgewandelt werden kann.



①	Maximale Farbenanzahl	Die Anzahl der Farben in einem Bild wird auf weniger als den hier festgelegten Wert reduziert und der Umriss wird dann extrahiert.
②	Hintergrund entfernen	Stellen Sie ein, ob die Hintergrundfarbe als eine der Farben enthalten sein soll.
③	Linie	Stellen Sie ein, ob der Umriss als Linie erfasst werden soll. Eine dicke Umrisslinie kann auch als Fläche erfasst werden. Bei Erfassung als Linie kann die Linienstärke und Farbe festgelegt werden.

* Um das Scannen anzuhalten und zum Bildschirm in Schritt 2 zurückzukehren, drücken Sie **Abbrechen**.

Anmerkung

- Drücken Sie **—**, um die Umrisslinie zu erfassen. Die Liniendicke kann von 1,0 mm (1/16 Zoll) bis 5,0 mm (3/16 Zoll) festgelegt werden.



- Drücken Sie , um die Farbe der Umrisslinie zu wählen. Wählen Sie durch Tippen auf die Farbe oder Bewegen des

Symbols mit im Farbauswahl-Bildschirm.

4 Verschieben Sie , um das Bild für das Muster einzurahmen.

5 Drücken Sie **OK**.

→ Der Bildschirm zur Bestätigung des umgewandelten Bildes wird angezeigt.

6 Stellen Sie das Bild im Bildschirm zur Bestätigung des umgewandelten Bildes wie in Schritt 3 nach Bedarf ein.



- * Um das Bild zu vergrößern, drücken Sie .
- * Um das Bild vor der Konvertierung anzuzeigen, drücken Sie **Originalansicht**. Vergleichen Sie das Bild vor mit dem Bild nach der Konvertierung und ändern Sie die Einstellungen nach Bedarf.
- * Um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren, drücken Sie **Zum Anfang**.

→ Wenn die Änderungen an den oben beschriebenen Einstellungen übernommen worden sind, wird

OK zu **Wiederholung**. Drücken Sie **Wiederholung**, um zu prüfen, ob das Bild Ihren Vorstellungen entspricht.

7 Drücken Sie **OK**.

→ Der Bildschirm „Muster zeichnen“ wird angezeigt.

8 Falls erforderlich, bearbeiten Sie das gescannte Bild.



- * Nach der Konvertierung des gescannten Bildes in Stiche erscheint es als Hintergrund im Musterzeichnungsbildschirm. Stellen Sie mit ① die Transparenz des Hintergrundes ein. Mit jedem Druck auf  wird der Hintergrund heller und das Farbbildmuster dunkler. Mit jedem Druck auf  wird der Hintergrund dunkler und das Farbbildmuster heller.



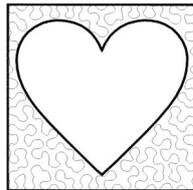
Hinweis

- Nach dem Scannen können kleine Punkte und nicht benötigte Linien gelöscht werden.

PUNKTIERSTICH

Standard-Punktierstiche mit Mein Design Center

Erzeugen Sie mit der Standardprozedur ein Punktierstichdesign.
Beispiel:



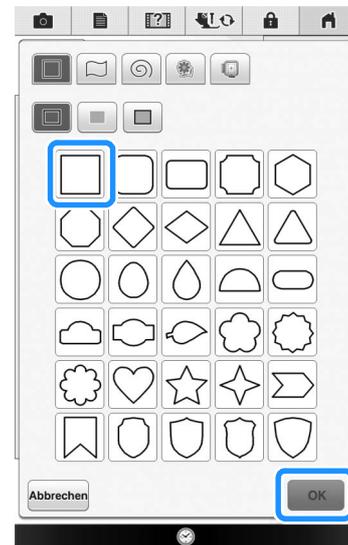
1 Drücken Sie .

* Sie können die Funktion auch durch Drücken von  im Modus „Sticken“ starten.

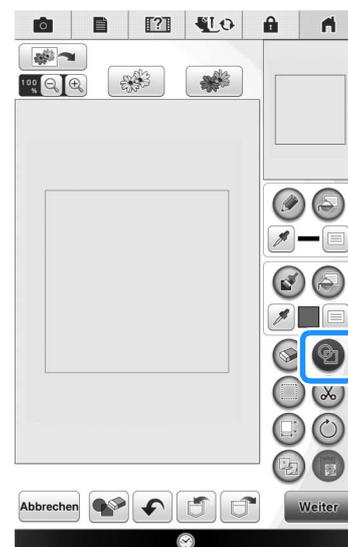
2 Drücken Sie .



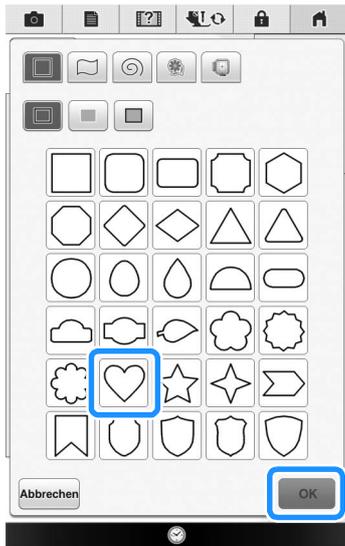
3 Wählen Sie die Quadratform und drücken Sie dann .



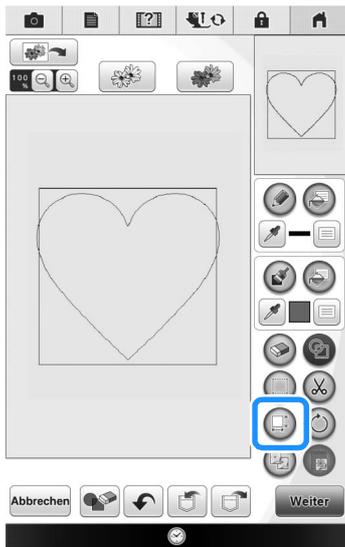
4 Drücken Sie .



5 Wählen Sie die Herzform und drücken Sie dann **OK**.

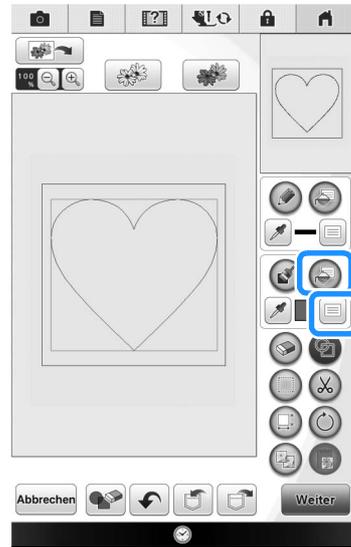


6 Drücken Sie .

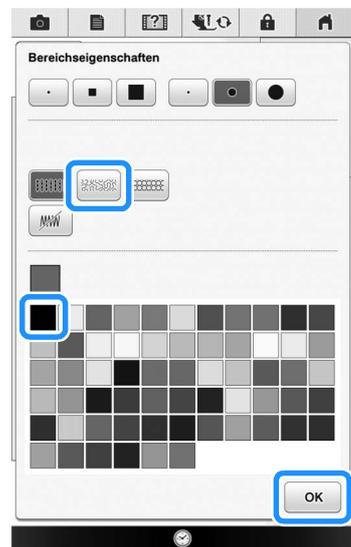


7 Drücken Sie  bis die Herzform in die Quadratform passt und drücken Sie dann **OK**.

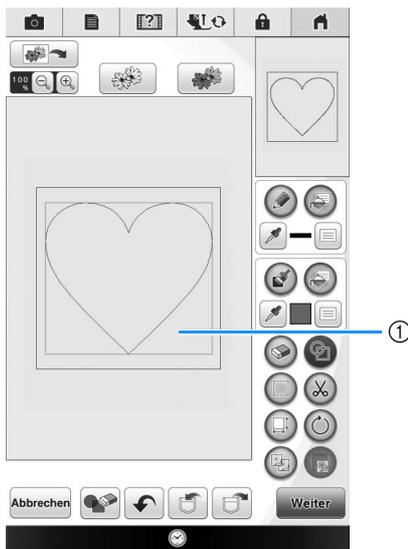
8 Drücken Sie  und dann .



9 Drücken Sie  und wählen Sie dann die Stichfarbe. Drücken Sie **OK** nach dem Einstellen der Farbe.

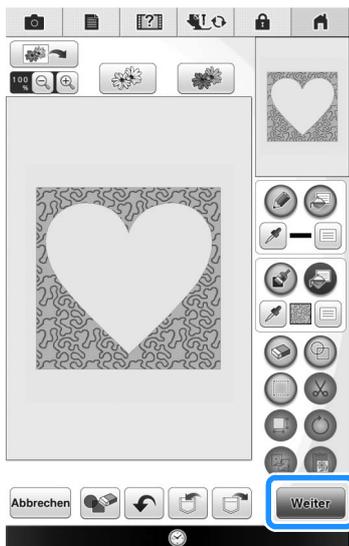


10 Wählen Sie den Bereich für den Punktiersticheffekt.



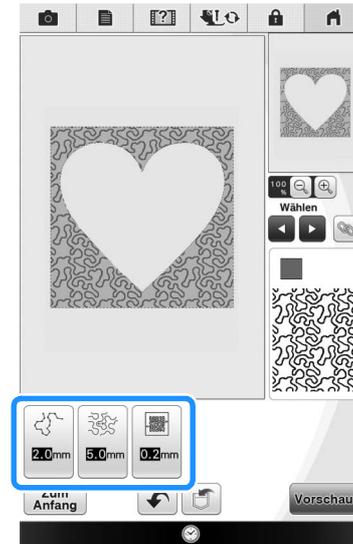
① Wählen Sie diesen Bereich.

11 Drücken Sie **Weiter**.



12 Passen Sie die Punktiersticheinstellungen für den gewünschten Effekt an und drücken Sie dann **Vorschau**.

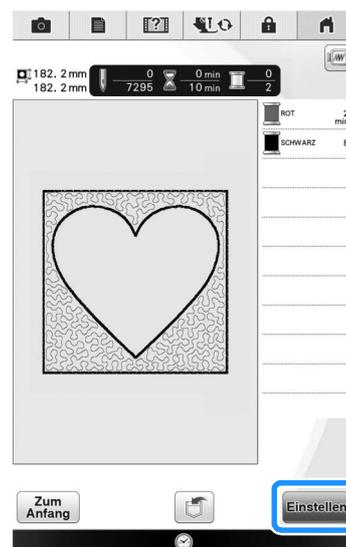
* Weitere Informationen dazu, siehe „Festlegen einzelner Sticheinstellungen“ auf Seite 14.



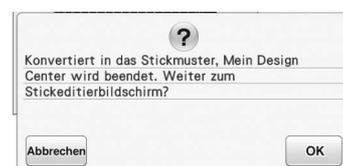
13 Wenn die folgende Meldung erscheint, drücken Sie **OK**.



14 Drücken Sie **Einstellen** zur Umwandlung in eine Stickerei.



→ Wenn die folgende Meldung erscheint, drücken Sie **OK**.

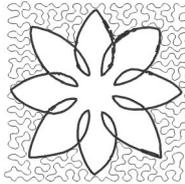


- 15 Bearbeiten Sie das Muster nach Wunsch anhand der unter „EDITIEREN VON MUSTERN“ in der mit der Maschine gelieferten Bedienungsanleitung beschriebenen Prozedur.

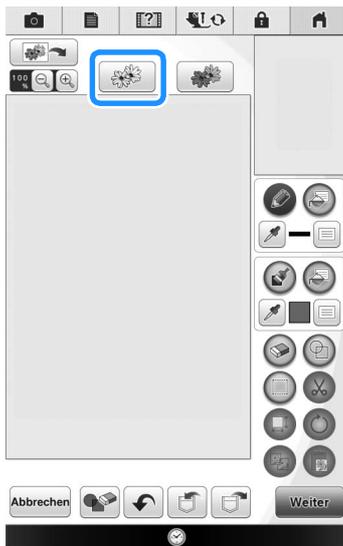
Scannen von Zeichnungen zum Erzeugen von Punktierstichmustern

Erzeugen Sie ein eigenes Muster im Punktierstichdesign.

Beispiel:

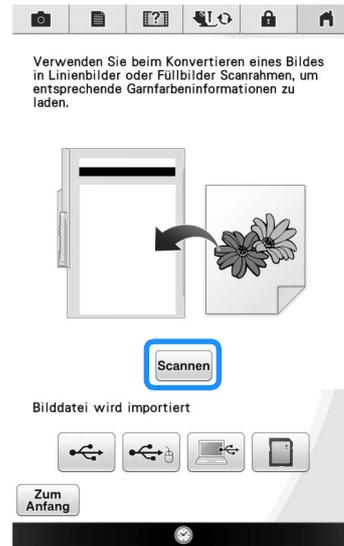


- 1 Legen Sie eine Zeichnung des Designs auf den Scan-Rahmen.
- 2 Drücken Sie .
 - * Sie können die Funktion auch durch Drücken von  im Modus „Sticken“ starten.
- 3 Drücken Sie .



→ Das Bildanzeigefenster erscheint.

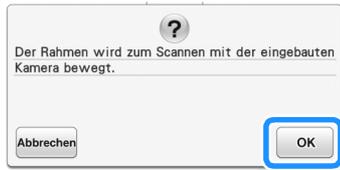
- 4 Positionieren Sie den Scan-Rahmen in der Maschine und drücken Sie dann .



Hinweis

- Wenn der Scan beginnt, werden ggf. einige der Maschinenlampen ausgeschaltet, um die Scanqualität zu verbessern. Am Ende des Scans leuchten die Maschinenlampen wieder in der ursprünglichen Helligkeit.
- Sie können ein Bild mit max. 2 MB von einem USB-Medium, Computer oder einer SD-Karte importieren.

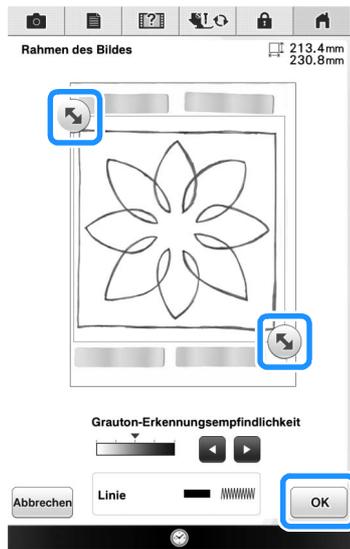
→ Wenn die folgende Meldung erscheint, drücken Sie **OK**.



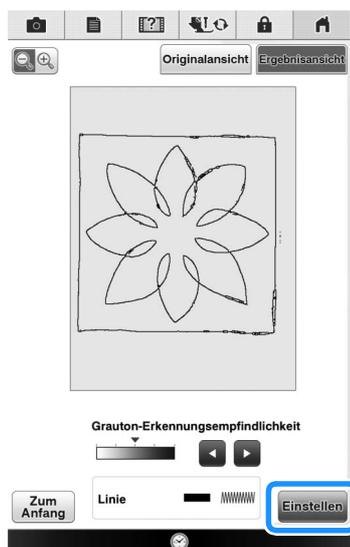
→ Der Scan beginnt.

* Um das Scannen anzuhalten und zum Bildschirm in Schritt **4** zurückzukehren, drücken Sie **Abbrechen**.

5 Nach dem Scannen, bewegen Sie das Bild mit , um es im Muster auszurichten, und drücken Sie dann **OK**.

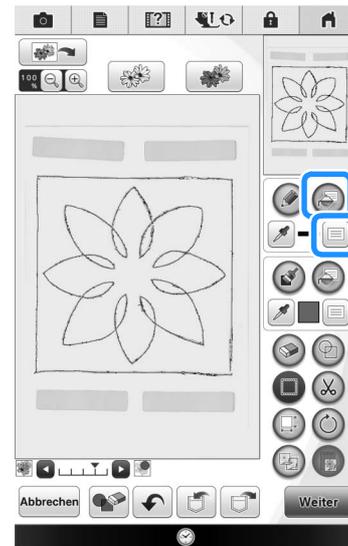


6 Der Bildschirm zur Bestätigung des konvertierten Bildes erscheint, passen Sie das Bild nach Bedarf an und drücken Sie dann **Einstellen**.

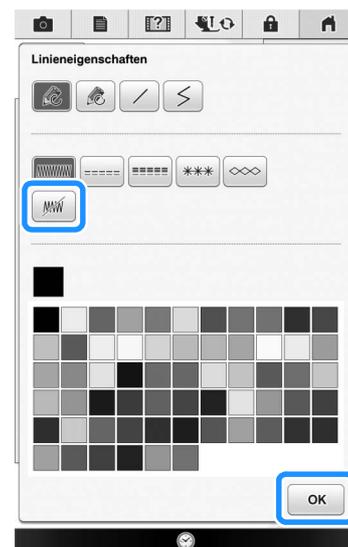


→ Der Bildschirm „Muster zeichnen“ wird angezeigt.

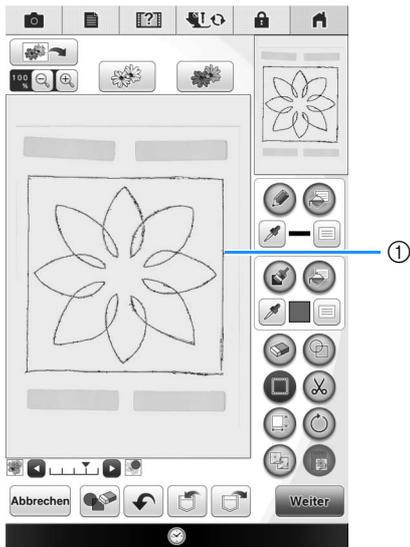
7 Um den Umriss des Musters einzustellen, drücken Sie  und dann .



8 Drücken Sie  und dann **OK**. Damit wird der Umriss ohne Stich eingestellt.

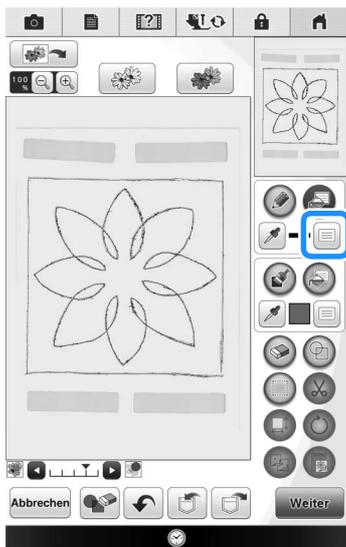


9 Markieren Sie den Umriss des Musters.

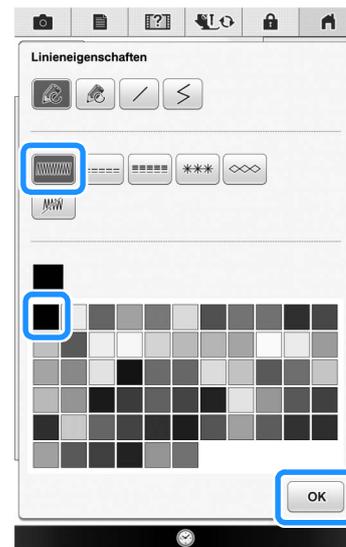


① Umriss des Musters

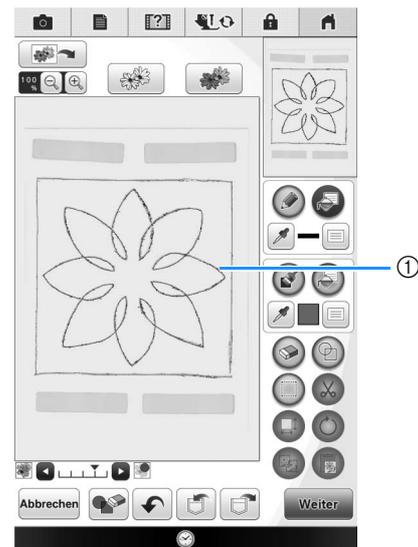
10 Wählen Sie mit  die Farbe des Stiches um den Punktiersticheffekt.



11 Drücken Sie  und wählen Sie die Stichfarbe, und drücken Sie dann .

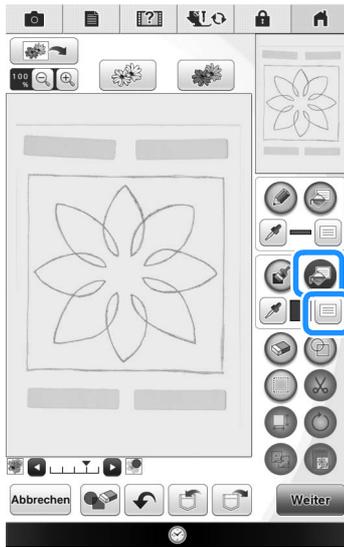


12 Markieren Sie die Stichlinie um den Punktiersticheffekt.

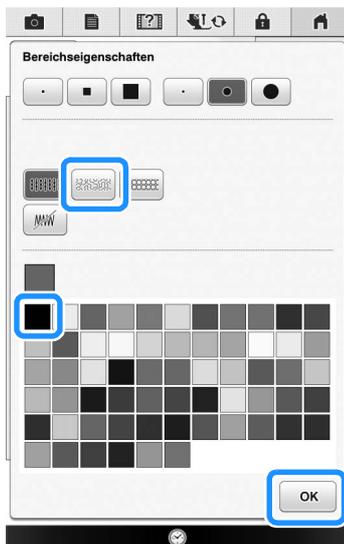


① Stichlinie

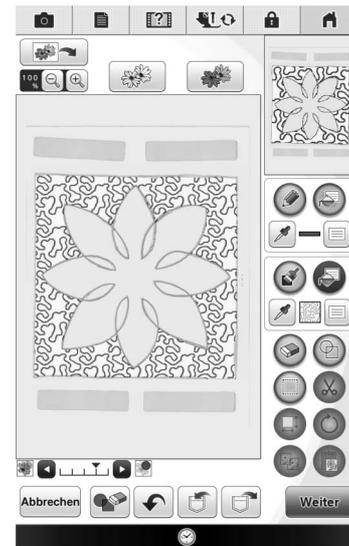
- 13 Drücken Sie zur Einstellung der Stichfarbe und des Füllstichtyps  und anschließend .



- 14 Drücken Sie  und wählen Sie dann die Stichfarbe. Drücken Sie nach dem Einstellen der Farbe.



- 15 Wählen Sie den Bereich für den Punktiersticheffekt.



- 16 Führen Sie die Prozedur ab Schritt 11 auf Seite 28 unter „Standard-Punktierstiche mit Mein Design Center“ aus.

Scannen des Stoffes und Punktierstich

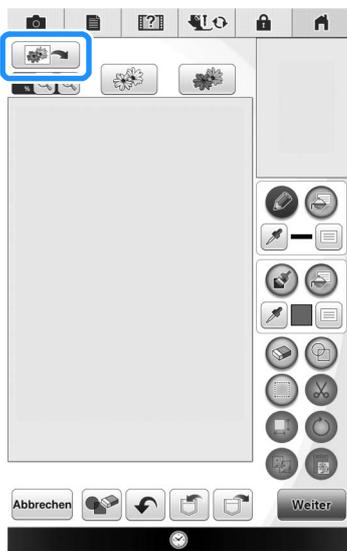
Koordinieren Sie das Stoffmuster mit dem Punktierstichmuster.

1 Spannen Sie den Stoff in den Stickrahmen ein.

2 Drücken Sie .

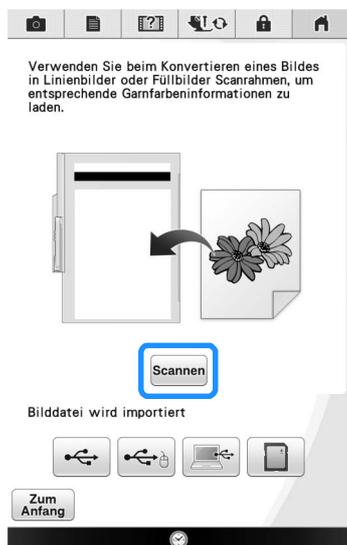
* Sie können die Funktion auch durch Drücken von  im Modus „Sticken“ starten.

3 Drücken Sie .



→ Das Bildanzeigefenster erscheint.

4 Positionieren Sie den Stickrahmen in der Maschine und drücken Sie dann .



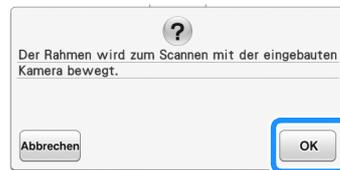
Anmerkung

- Die Anleitung im LCD-Bildschirm bezieht sich zwar auf den Scan-Rahmen, für dieses Beispiel wird zum Scannen jedoch ein Stickrahmen verwendet.

Hinweis

- Wenn der Scan beginnt, werden ggf. einige der Maschinenlampen ausgeschaltet, um die Scanqualität zu verbessern. Am Ende des Scans leuchten die Maschinenlampen wieder in der ursprünglichen Helligkeit.
- Sie können ein Bild mit max. 2 MB von einem USB-Medium, Computer oder einer SD-Karte importieren.

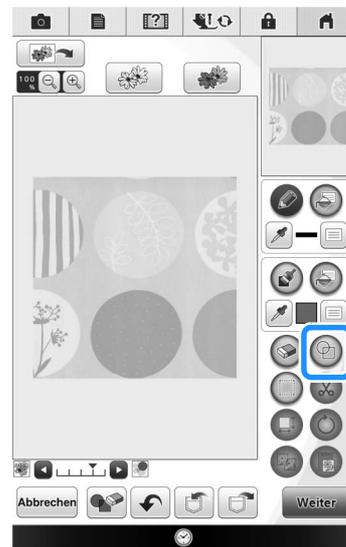
→ Wenn die folgende Meldung erscheint, drücken Sie .



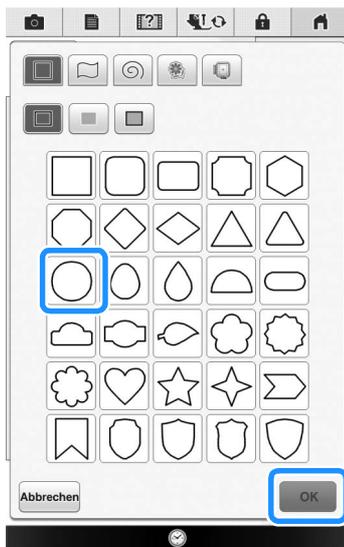
→ Der Scan beginnt.

* Um das Scannen anzuhalten und zum Bildschirm in Schritt **4** zurückzukehren, drücken Sie .

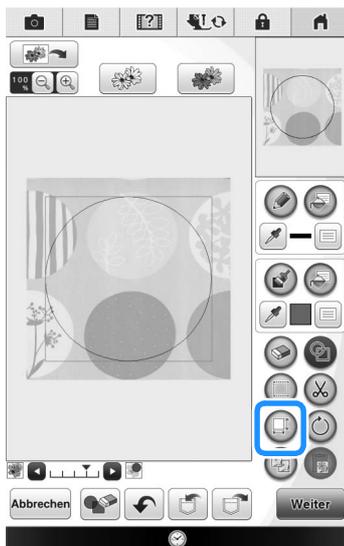
5 Drücken Sie .



- 6 Wählen Sie die Kreisform und drücken Sie dann **OK**.

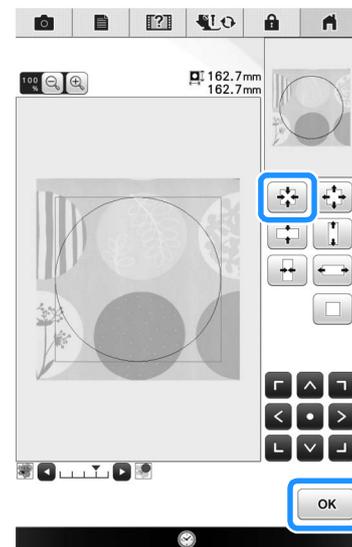


- 7 Drücken Sie , um den Kreis zu vergrößern oder zu verkleinern.

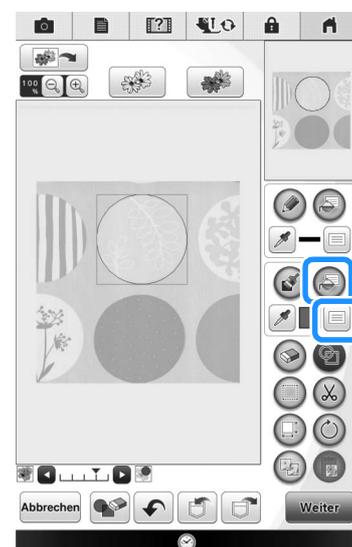


- 8 Drücken Sie  bis die Größe des Kreises für das Muster auf dem Stoff passt und drücken Sie dann **OK**.

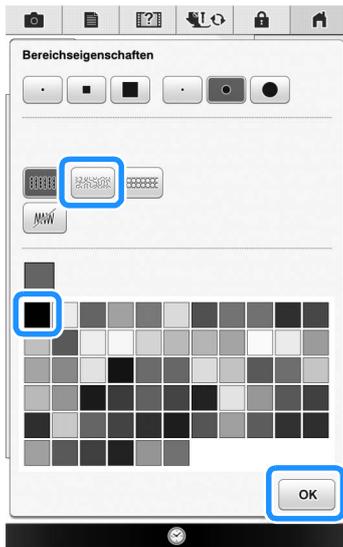
- * Mit  können Sie die Position des Kreises mit dem Muster auf dem Stoff ausrichten.



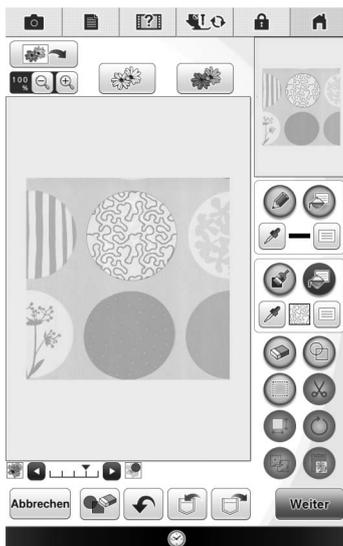
- 9 Drücken Sie zur Einstellung der Stichfarbe und des Füllstichtyps  und anschließend .



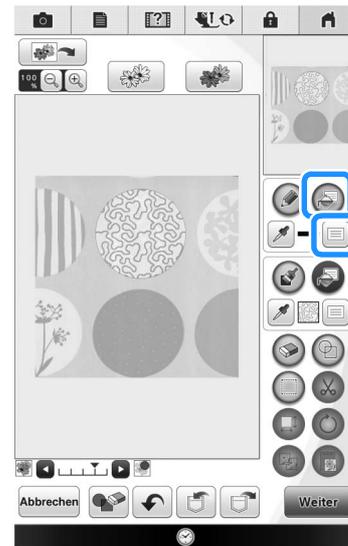
- 10 Drücken Sie  und wählen Sie dann die Stichfarbe. Drücken Sie  nach dem Einstellen der Farbe.



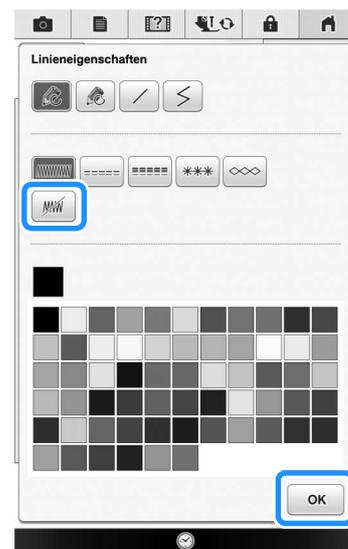
- 11 Wählen Sie den Bereich für den Punktiersticheffekt.



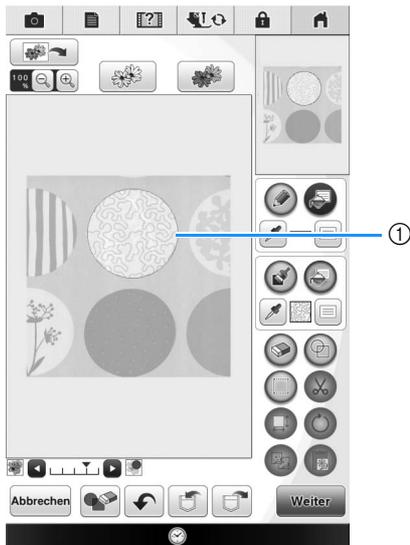
- 12 Um den Umriss des Musters einzustellen, drücken Sie  und anschließend .



- 13 Drücken Sie  und dann . Damit wird der Umriss ohne Stich eingestellt.



14 Markieren Sie den Umriss des Musters.



① Umriss des Musters

15 Führen Sie die Prozedur ab Schritt 11 auf Seite 28 unter „Standard-Punktierstiche mit Mein Design Center“ aus.

→ Beginnen Sie mit dem Sticken auf dem Stoff, den Sie zuerst gescannt haben.

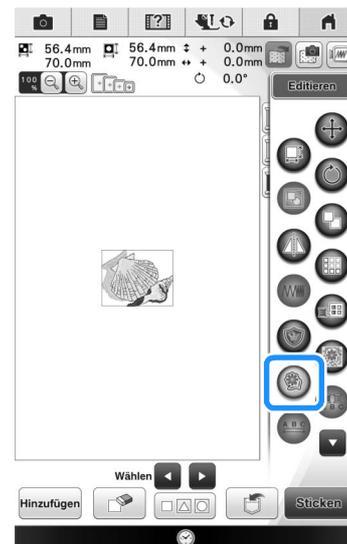
Dekorstiche um ein Stickmuster (eine Quilt-Funktion) ✨

Anmerkung

- Reduzieren Sie die Nähgeschwindigkeit, um die besten Ergebnisse zu erzielen.

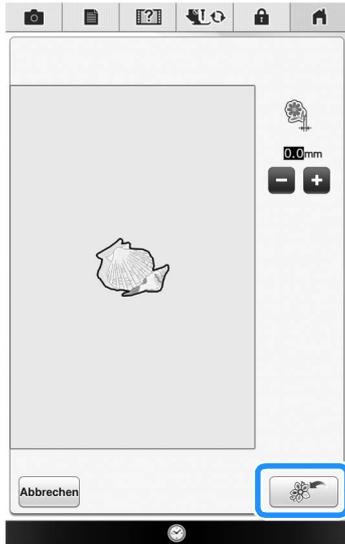
Einen Quilt können Sie erzeugen, indem Sie Punktierstiche um ein Stickmuster herum nähen.

- 1 **Spannen Sie zwei Stofflagen mit Quiltfüllmaterial dazwischen in den Stickrahmen ein und setzen Sie den Rahmen in die Maschine ein.**
- 2 **Drücken Sie  und wählen Sie das Muster, um das Dekorstiche genäht werden sollen, und drücken Sie dann  im Stickeditier-Bildschirm.**



→ Der Umriss des Musters wird angezeigt.

3 Drücken Sie  .



→ Es erscheint eine Meldung und der Umriss des Musters wird als Umrandungsform in Mein Design Center registriert. Drücken Sie  .



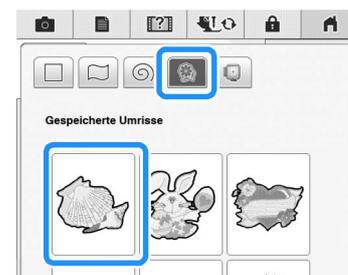
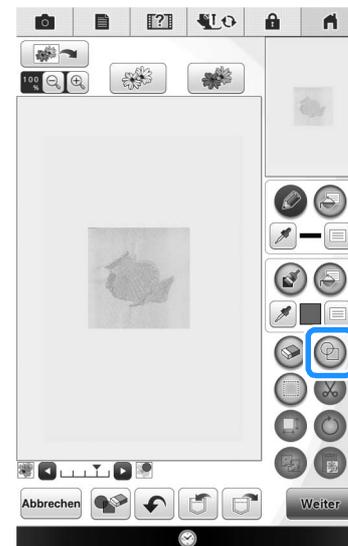
4 Drücken Sie  , um den Stickbildschirm aufzurufen und sticken Sie dann das Muster.

5 Drücken Sie  im Startbildschirm, um Mein Design Center zu starten.

6 Drücken Sie  , um den bestickten Stoff zu scannen.



7 Drücken Sie  , drücken Sie  , um die in Schritt 3 registrierte Umrandungsform abzurufen und ordnen Sie sie dann über dem gescannten Muster an.

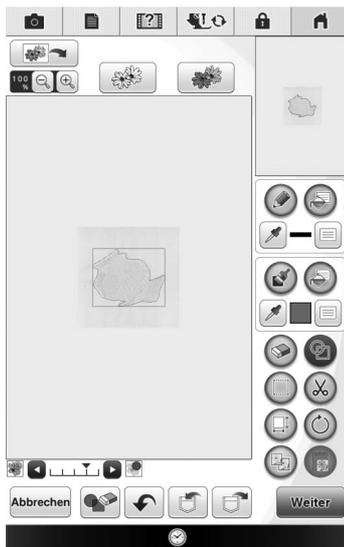


- 8** Verwenden Sie eine Umrandung oder einen rechteckigen Rahmen, um den Bereich zu bestimmen, der gestickt werden soll.

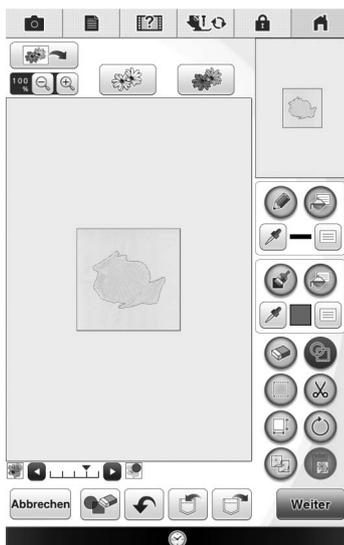


Hinweis

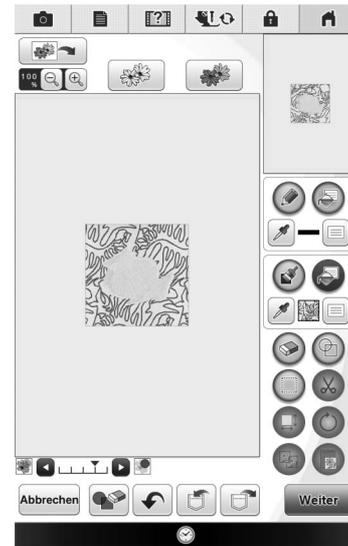
- Wenn Sie den Bereich manuell zeichnen, achten Sie darauf, dass die gezeichnete Form ganz geschlossen ist. Wenn der Bereich nicht geschlossen ist, kann er mit der Dekoration nicht richtig gefüllt werden.



- 9** Wählen Sie mit den Tasten der Pinselwerkzeuge das Muster und die Farbe für die Dekorstiche.

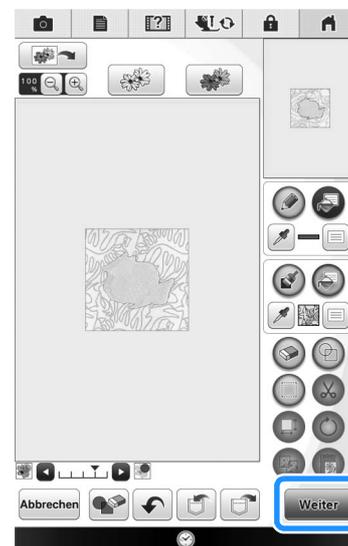


- 10** Füllen Sie den Bereich, der außerhalb des Umrisses der Umrandungsform gestickt werden soll.



- 11** Stellen Sie die Linienart für den Rahmen und das Muster auf  ein und drücken Sie dann **Weiter**.

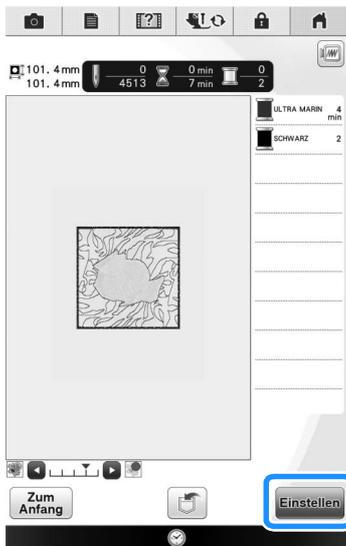
- * Sticheinstellungen können im Sticheinstellungsbildschirm angepasst werden. Weitere Informationen dazu, siehe „BILDSCHIRM „STICHEINSTELLUNGEN““ auf Seite 14.



- 12** Legen Sie Abstand und Länge der Stiche im Sticheinstellungs-Bildschirm fest und drücken Sie dann **Vorschau** .



→ Prüfen Sie das Muster und drücken Sie dann **Einstellen** .



- 13** Sticken Sie die Punktierstiche um das Stickmuster herum.

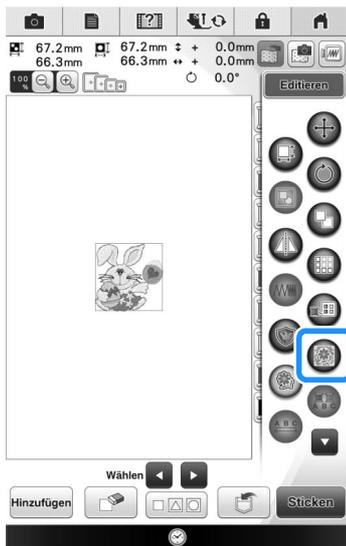
Punktierstiche ohne Mein Design Center ✨

Punktierstiche können ganz einfach um ein Stickmuster herum genäht werden.

Anmerkung

- Wenn Sie diese einfache Punktierstichfunktion mit zweilagigem Stoff und dazwischen gelegtem Quiltfüllmaterial verwenden, können Fehlausrichtungen bei Stickmuster und Punktierstich auftreten. Weitere Informationen zum Quilten finden Sie unter „Dekorstiche um ein Stickmuster (eine Quilt-Funktion)“ auf Seite 38.

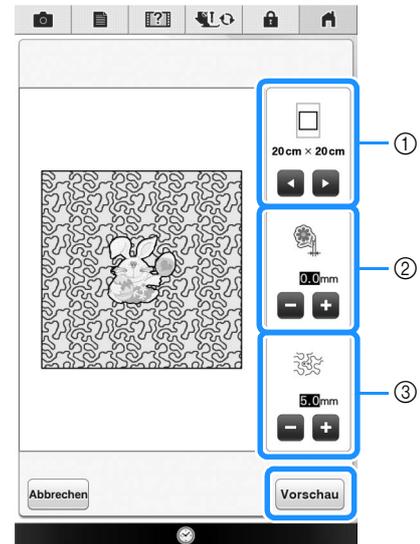
- 1 Wählen Sie das Muster, um das Punktierstiche genäht werden sollen.
- 2 Drücken Sie  im Stickeditier-Bildschirm.



→ Punktierstiche werden automatisch um das ausgewählte Muster herum genäht. Informationen zum Auswählen mehrerer Muster finden Sie unter „Mehrere Muster auf einmal auswählen“ auf Seite 46.

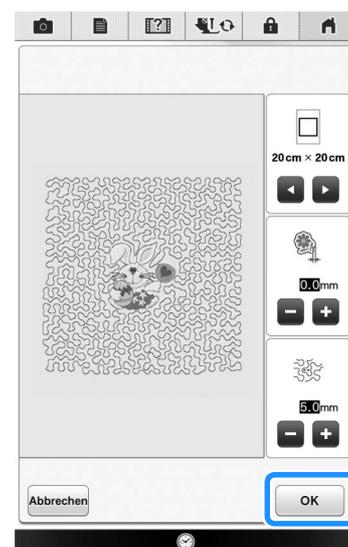
- 3 Wenn Sie die Sticheinstellungen für die Punktierstiche festgelegt haben, drücken Sie

 .



- ① Bei Auswahl einer Stickrahmengröße werden die Punktierstiche innerhalb des Bereiches der ausgewählten Rahmengröße genäht. Wenn das Muster größer als die ausgewählte Rahmengröße ist, wird der Anzeigebereich der Rahmengröße grau dargestellt.
- ② Legen Sie den Abstand der Musterumrisslinie zu den Punktierstichen fest.
- ③ Legen Sie den Abstand für die Punktierstiche fest.

- 4 Drücken Sie  .



Sonstige nützliche Funktionen ✨

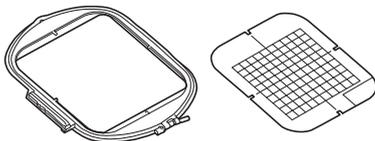
Verschiedene Funktionen zum Bearbeiten von Mustern wurden zur einfacheren Anwendung verbessert.

Zusätzliche interne Muster

20 Exklusive und 30 „Ranken“-Buchstabenmuster wurden intern hinzugefügt. Ausführliche Informationen dazu finden Sie im Stickmuster-Katalog.

Zusätzlicher Rahmen 24 cm x 24 cm

Die Maschine wurde für die Kompatibilität mit dem Stickrahmen (Quilt) H 24 cm x B 24 cm (H 9-1/2 Zoll x B 9-1/2 Zoll) aktualisiert.

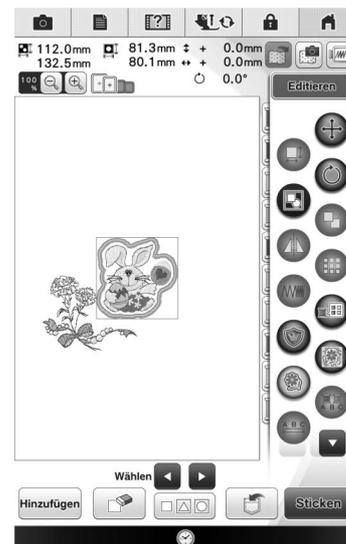
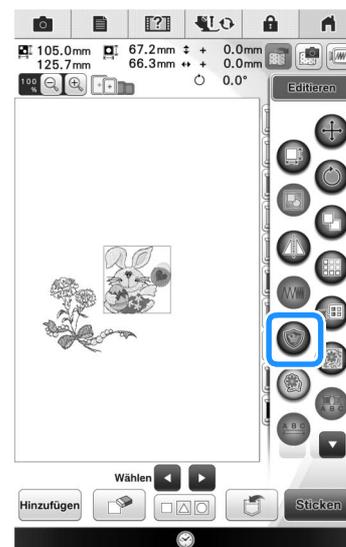


Informationen zum Einspannen des Stoffes in den Stickrahmen finden Sie unter „VORBEREITEN DES STOFFES“ in der mit der Maschine gelieferten Bedienungsanleitung.

Festlegen einzelner Applikationen

Wenn mehrere Muster im Stickeditier-Bildschirm angeordnet sind, können Sie das Muster auswählen, das Sie für eine Applikation verwenden möchten.

- 1 Wählen Sie das Muster, das für die Applikation verwendet werden soll, und drücken Sie dann .



- Die Applikationseinstellung wird nur auf das ausgewählte Muster angewandt.
Informationen zum Auswählen mehrerer Muster finden Sie unter „Mehrere Muster auf einmal auswählen“ auf Seite 46.



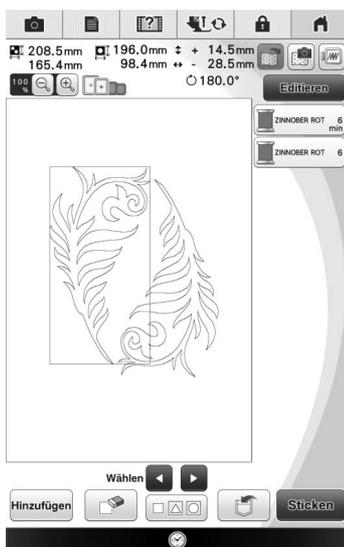
Hinweis

- Zu diesem Zeitpunkt werden Muster und Umriss gruppiert.

Kombinieren von Bobbin-Work-Mustern

Bobbin-Work-Muster können kombiniert und gemeinsam genäht werden. Ausführliche Informationen zur Erstellung von Bobbin Work finden Sie unter „Bobbin Work Projekte“ in der mit der Maschine gelieferten Bedienungsanleitung.

- 1 Wenn Sie das erste Bobbin-Work-Muster ausgewählt haben, drücken Sie **Hinzufügen** und fügen dann das zweite Bobbin-Work-Muster hinzu.

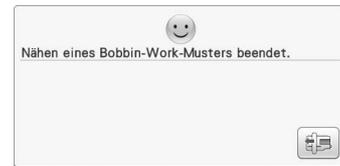


Anmerkung

- Bobbin-Work-Muster können nicht mit Mustern einer anderen Kategorie kombiniert werden.

2 Drücken Sie **Sticken**.

- Nach jedem fertigen Muster wird eine Meldung angezeigt. Schließen Sie den Vorgang entsprechend der Anleitung in der Meldung ab.



Sortieren der Garnfarben

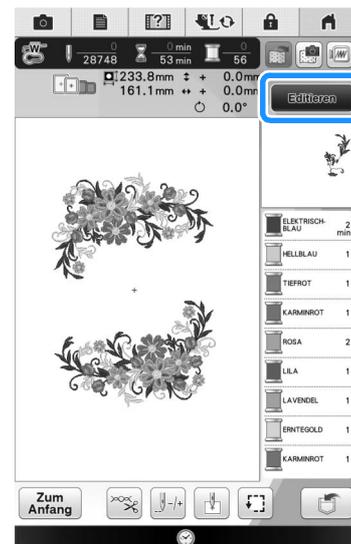
Mit dieser Funktion können Sie so sticken, dass die Garnrolle so wenig wie möglich gewechselt werden muss.

Bevor Sie mit dem Sticken beginnen, drücken Sie

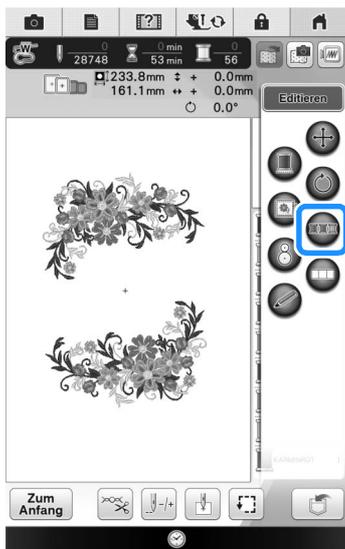


im Stickbildschirm, um die Stickreihenfolge neu zu ordnen und nach Garnfarben zu sortieren.

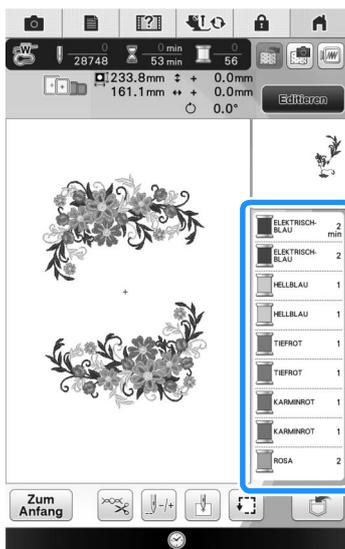
1 Drücken Sie **Editieren** im Stickbildschirm.



2 Drücken Sie .



* Drücken Sie **Editieren** erneut, um die sortierten Garnfarben zu überprüfen.



Die Stickfarbenreihenfolge wird neu geordnet und nach Garnfarben sortiert.

Drücken Sie **Editieren**, dann , um die Farbsortierung abzubrechen und mit der ursprünglichen Stickfarbenreihenfolge zu sticken.

Hinweis

- Diese Funktion funktioniert nicht auf überlappenden Designs.

Einfügen von Zeilenvorschüben und neuen Buchstabenmustern

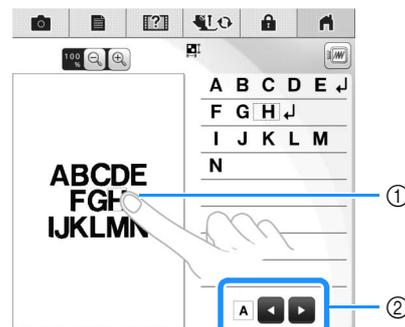
■ Zeilenvorschub

Wenn ein Zeilenvorschub eingefügt wird, erscheint der Zeilenvorschubcode im Textfenster auf der rechten Bildschirmseite.



■ Einfügen

Buchstaben können auch ausgewählt und bearbeitet werden (Größe geändert, usw.), wenn der Text bereits eingegeben worden ist.



- ① Direkte Auswahl eines Buchstabens.
- ② Drücken Sie  und , um den Cursor zu bewegen und einen Buchstaben auszuwählen.

Ausrichten von Buchstaben

Mit jedem Tastendruck auf  wird zwischen rechter, linker und zentrierter Ausrichtung (in dieser Reihenfolge) umgeschaltet.



 Rechts ausgerichtet

 Links ausgerichtet

ABCDE
FGH
IJKLMN

ABCDE
FGH
IJKLMN

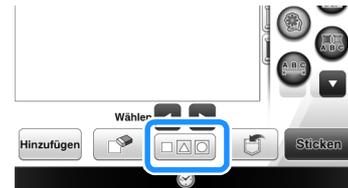
 Zentriert

ABCDE
FGH
IJKLMN

Mehrere Muster auf einmal auswählen

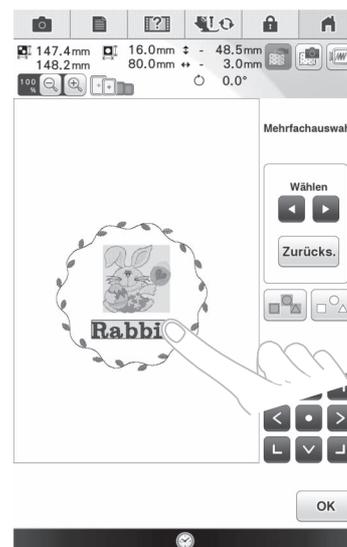
Sie können mehrere Muster ganz einfach bearbeiten, z. B. wenn Sie gemeinsam ausgewählte Muster zum Verschieben kombinieren.

1 Drücken Sie .



→ Der Bildschirm für die Mehrfachauswahl wird angezeigt.

2 Tippen Sie auf jedes Muster, um mehrere Muster auszuwählen.



Anmerkung

- Mehrere Muster können Sie auch auswählen, indem Sie den Finger auf dem Bildschirm ziehen.
- Mehrere Muster können im Bildschirm für die Mehrfachauswahl ausgewählt und abgewählt werden. Drücken Sie  oder , um die auszuwählenden Muster zu prüfen und drücken Sie dann .



Die ausgewählten Muster sind rot umrandet.

- Drücken Sie , um alle Muster im Musteranzeigebereich auszuwählen.
- Drücken Sie , um alle Muster im Musteranzeigebereich abzuwählen.
- Die Muster können auch durch direktes Tippen auf dem Bildschirm ausgewählt werden.
- Wenn der Bildschirm für die Mehrfachauswahl angezeigt wird, können



Muster mit  verschoben werden.

- Die folgenden Funktionen können nicht verwendet werden, solange mehrere Muster ausgewählt sind.
 - Größe ändern
 - Drehen
 - Applikationen
 - Umrandung
 - Ändern der Garnfarben

3 Drücken Sie , um zum Stickeditier-Bildschirm zurückzukehren.

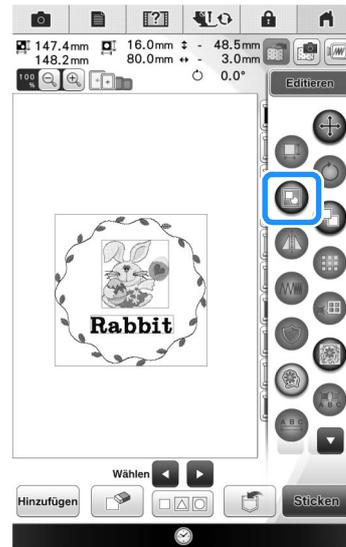
* Jedes ausgewählte Muster wird rot umrandet.

Gruppieren mehrerer ausgewählter Muster

Wenn Sie die in „Mehrere Muster auf einmal auswählen“ auf Seite 46 ausgewählten Muster gruppieren, können sie wie ein einzelnes Muster bearbeitet werden.

1 Drücken Sie  zur Änderung in .

→ Die markierten Muster sind gruppiert.



* Drücken Sie , um die Gruppierung der Muster aufzuheben. Bei mehreren Mustergruppen wird die Gruppierung der ausgewählten Mustergruppe aufgehoben.

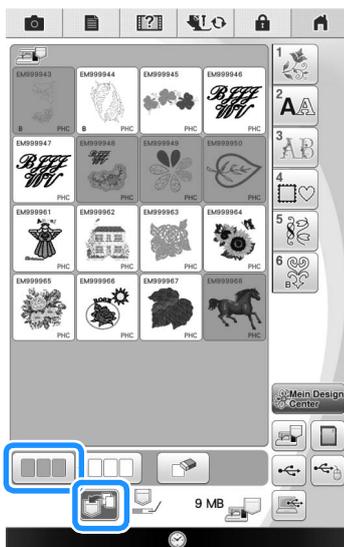
Anmerkung

- Wenn Muster gruppiert sind, werden die folgenden Funktionen auf alle Muster der Mustergruppe angewandt.
 - Verschieben
 - Drehen
 - Applikationen
 - Umrandung
 - Musterumrisse extrahieren
 - Einfache Punktierstiche
 - Ändern der Garnfarben

Speichern/Löschen mehrerer Muster

Es kann nützlich sein, alle oder mehrere Daten von z. B. einem USB-Medium auf die Maschine zu speichern. Die Daten können nur im Speicher der Maschine (Speichertasche) gespeichert werden.

- 1 Drücken Sie  und wählen Sie dann die Miniaturbilder der Muster oder drücken Sie



→ Die Miniaturbilder von ausgewählten Mustern werden blau dargestellt. Um ein Muster wieder abzuwählen, drücken Sie entweder erneut auf das Miniaturbild oder auf .

Anmerkung

- Bei Auswahl von USB-Medium oder SD-Karte wird  angezeigt. Wenn Sie  wählen, werden alle ausgewählten Dateien im Speicher der Maschine gespeichert.

Weitere Informationen finden Sie unter [**http://support.brother.com/**](http://support.brother.com/) für Produktsupport und Antworten zu häufig gestellten Fragen (FAQs).